

Gundeldingen Zeitung

Sonderausgabe Grossbasel-Ost

Die Zeitung Grossbasel-Ost in Grossauflage
total 37 000 Exemplare

Verlag: Reichensteinerstrasse 10 Tel. 061 - 271 99 66
Postfach, 4008 Basel Fax 061 - 271 99 67
E-Mail: gz@gundeldingen.ch - www.gundeldingen.ch

3./4. Oktober 2012 • Nr. 12-12/16 • 83. Jahrgang • 37 000 Exemplare • 24 Seiten

fitnessplus
... wir bewegen Sie!

Dornacherstrasse 210
Tel. 061 338 90 20

-tipp: Seite: **21**

www.fitnessplus.ch

Weinfestival bis 6. Oktober 2012



Infos siehe Seite 4

coop

Für mich und dich.

Grossbasel-Ost:
gundeldingen.ch

Grossbasel-West:
**spalendor-
zeitung.ch**

Biotop an der Lerchenstrasse bleibt vorderhand erhalten

Swiss Life geht nicht vor Bundesgericht

Es wird noch viel Zeit vergehen, bis allenfalls doch noch Bagger und Bauequipen an der Lerchen-

strasse aktiviert werden. Auf Anfrage der GZ hat die Grundstückseigentümerin Swiss Life be-

stätigt, dass sie gegen das Urteil des Basler Verwaltungsgerichtes vom 2. Mai (siehe auch GZ Nr. 10

vom 22. August) nicht beim Bundesgericht rekuriert hat. Derzeit werde abgeklärt, ob und in welcher Form und Grösse allenfalls das Projekt auf der Parzelle 1760 überarbeitet werde.

Ez. Swiss Life kann das eingereichte Bauprojekt auf der Parzelle 1760 an der Lerchenstrasse definitiv nicht verwirklichen. Der Versicherungsmulti hat nach eingehendem Studium des 29-seitigen Verwaltungs-



Der engagierte Kampf der IG 1760 für ein erhaltenswertes Waldstück an der Lerchenstrasse hat sich gelohnt. Für längere Zeit fahren hier keine Baumaschinen auf. Es sei denn, die Arealbesitzerin SwissLife lässt ein reduziertes Bauprojekt ausarbeiten.

Foto: GZ. Fortsetzung auf Seite 2

www.centra-garage.ch

Schnäppchen-Liste

Volvo S60 2.4T Aut.
silber mét., 11.00, 107 850 km,
Radio/CD, Tempomat, Klima,
Airbag etc.
Fr. 9300.-

Kontaktperson: Fabrice Gottenkiery
061 338 66 11

Volvo for life

Besuchen
Sie uns
unverbindlich!

CENTRA-GARAGE AG
LEIMGRUBENWEG 14 BASEL 061 338 66 11

FAHRSCHULE R. Dürrenberger



061 361 20 50

Theorie-Center

Dornacherstrasse 74
39649

D'Michèle said grad
**nach em Kusse: weisch,
die ächte Beggeschmütz
gits nur bim**



das muesch wüsse!

Solothurnerstrasse 31
Tel. 061 361 85 35

HYUNDAI
Hauptvertretung

www.gundeli-garage.ch

Schnäppchen-Liste

Hyundai Accent 1.6 GLS Aut.
siber mét, 03.04, 23 700 km,
RD/CD, Alufelgen, Klima etc.

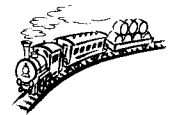
Fr. 7800.-

Kontaktperson:
Matthias Degen
061 338 66 00

GUNDELI GARAGE
LEIMGRUBENWEG 22 BASEL 061 338 66 00

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Restaurant Bundesbahn



Hochstrasse 59 - 4053 Basel,
Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehni.ch

★ Für kleine und grosse Gruppen. ★
★ Jetzt für Jahresfeier reservieren ★
★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Brillen · Kontaktlinsen · Sportbrillen · Kinderbrillen · Sehtest



Alles, was das Auge
begehrt.



A. BISCHER

Güterstrasse 247 · 4053 Basel
Tel. 061 331 26 86

Herbstzeitlos!

In dieser Ausgabe: • Bald Tempo 30 am Gundeldingerrain? S. 2 • Margarethenbrücke: Anbindung an die Perrons: S. 3 • Vereinstafel: S. 5 • Petition: S. 6 • Wahlempfehlungen Grossbasel-Ost: S. 8-16 • Agenda/Veranstaltungen: S. 7 + 18 • Tipps: S. 20 + 21 • Klatsch: S. 22 • Wohnungsmarkt: S. 23

brillenoptikerplatz
kissling

Brillen-Spezialgeschäft
Bruderholzstrasse 42
CH-4053 Basel

Telefon 061 361 22 08
Fax 061 361 22 13

Jürg Hersberger
Inhaber

39297

Fortsetzung von Seite 1

gerichts-Urteils offenbar einsehen müssen, dass ein Rekurs an das Bundesgericht als oberste juristische Instanz sich wohl kaum lohnen würde.

Obwohl die Beschwerde der Bauherrschaft abgewiesen wurde, liess das Gericht die Frage nach der zwingenden Einschränkung der Bebaubarkeit des Baubereiches offen. Weil es nicht die Sache des Kantonsgerichtes sein könne, die notwendige Interessenabwägung selbst durchzuführen. Das Gericht hat nämlich mehrfache Verfahrensfehler bei der Erteilung der Baubewilligung festgestellt. Vor allem bezüglich der Abklärungen zum Baumschutz und bei den Auflagen zur Aussenraumgestaltung.

Der Swiss Life bleibt es vorbehalten zu entscheiden, ob sie ein neues, modifiziertes Baugesuch einreichen oder auf die geplante Überbauung ganz verzichten will. Offenbar haben die Versicherer anfänglich auch nicht damit gerechnet, dass sie mit ihrem Projekt auf so grossen Widerstand der Anwohnerschaft stossen werden. Diese kämpfte mit grossem Einsatz jahrelang unter Mithilfe der Gundeldinger Zeitung um den Erhalt des Biotopes an der Lerchenstrasse. In der letzten Kampfphase organisiert in der IG 1760. Diese Organisation «nimmt mit grosser Erleichterung zur Kenntnis, dass die Swiss Life das Urteil nicht an das Bundesgericht weiter zieht.» Das die erste Reaktion von IG 1760-Präsident Christian Zingg. «Die unsinnige und totale Zerstörung eines kantonal anerkannten Biotops konnte vorläufig verhindert werden», so Zingg.

Die IG 1760 werde aber weiterhin sehr wachsam sein. Sie verlangt von der Swiss Life im Falle neuer Planungen eine deutliche Redimensionierung des Projektes unter Einbezug der staatlichen Stellen (Baumschutzkommission sowie die Natur- & Landschaftskommission). Auch werde von der Stadtgärtnerei erwartet, dass diese gegenüber der Swiss Life die strikte Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Richtlinien durchsetzt. Diese seien durch das Urteil des Verwaltungsgerichtes noch einmal bekräftigt worden. Erwartet wird von der IG 1760 aber auch, dass die seit zwei Jahren fällige Beantwortung eines Anzuges von Sibylle Benz Hübner zur «Erhaltung des Grüngürtels zwischen Wolfsschlucht und Margarethenpark» durch den Regierungsrat endlich erfolgen wird.

Willi Erzberger

Verbesserung der Schulweg-Situation

Bald Tempo 30 am Gundeldingerrain?



Hier, am Ende des Passwegsteiges (li.i.B.) soll am Gundeldingerrain ein Fussgängerübergang mit Insel für die Schüler des Brunnmatt-Schulhauses erstellt werden. Foto: GZ.

Wenn der Grosse Rat seine Zustimmung gibt, wird es bei einer zu erstellenden Fussgängerquerung mit Zwischeninsel am Gundeldingerrain während Schulzeiten zum temporären 30-Kilometer-Regime kommen. Diese Massnahme steht im Zusammenhang mit der Schulwegsicherheit zum Brunnmatt-Schulhaus im Rahmen der HARMOS-Umsetzung.

Ez. Die Abteilung Mobilität im Bau- und Verkehrsdepartement (BVD) hat eine Strassenquerung mit Zwischeninsel für den Gundeldingerrain in Prüfung gegeben. Dies bestätigte Pierre Felder, Leiter Volksschulen im Erziehungsdepartement (ED), auf Anfrage der GZ. Es geht um die Sicherung des Zugangsweges für die Schüler, die im Rahmen der HARMOS-Umsetzung neu im Brunnmatt-Schulhaus und nicht mehr auf dem Bruderholz unterrichtet werden. Wie gegenüber der GZ weiterhin dargelegt wurde, hat die Prüfungskommission beschlossen, dass das Tiefbauamt die Querung projektiert und umsetzt. Bis in einem Jahr, so der Zeitplan, soll dieser speziell für die Schüler projektierte Fussgängerübergang fertig erstellt sein. Vorgesehen ist auch, dass während der Schulzeiten ein temporäres Tempo-30-Regime gelten soll. Allerdings muss der Grosse Rat diese Massnahme erst noch bewilligen. Das Konzept werde derzeit von der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission (UVEK) geprüft. Ein Beschluss wird noch diesen Herbst erwartet. Sobald der Grosse Rat sein Einverständnis gibt, werde das Vorhaben umgesetzt.

Auf Anfrage der GZ definierte Flavio Tiburzi von der Volksschulleitung im ED den Begriff temporär. Angedacht ist, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf einem noch festzulegenden Abschnitt ein-

geschränkt wird und zwar vor Unterrichtsbeginn und ab Unterrichtschluss. Dies mit entsprechender Signalisation. Das könnte sich in der Praxis dann etwa so abspielen: Tempo 30 gilt ab 7.30 bis 8.15 Uhr und vor 12 bis 12.30 Uhr. An Nachmittagen käme ein ähnliches Verfahren in Anwendung. Ausserhalb der definierten Blockzeiten würde die zulässige Höchstgeschwindigkeit wieder 50 Kilometer betragen. Das neue Verkehrsregime würde nur während der Unterrichtswochen aktiviert.

«Unvernunft der Eltern»

Sollte es zu dieser Massnahme kommen, dann wird ein dringendes Anliegen des Neutralen Quartiervereins Gundeldingen (NQVG) erfüllt, der sich am 23. Juli in grosser Besorgnis mit einem Brief direkt an den Schulminister Christoph Eymann gewandt hatte. In diesem wurde wegen der Wirkung der HARMOS-Umstellung auf das Gundeldinger Quartier grosse Besorgnis geäussert. Dies weil die Eltern der Bruderholz-Kinder offenbar angeht, wegen der Gefährlichkeit des neuen Schulweges, ihre Sprösslinge jeweils mit PW's ins Brunnmatt-Schulhaus zu bringen und sie auf die selbe Art auch dort wieder abzuholen. «Uns bereitet nun Sorge, dass durch das Überbehüten und die Unvernunft der Eltern an der Ecke Ingelsteinerweg/Gundeldingerstrasse ein Chaos entstehen wird», so ein Zitat aus dem Brief. Auch verwies der NQVG auf das «Recht auf den Schulweg», den die Kinder eigentlich haben sollten. Zu dieser Thematik äussert sich Experte Marco Hüttenmoser in einer Publikation der Organisation «Fussverkehr Schweiz» unter anderem so: «Kinder brauchen die Freiheit des Aufenthaltes im öffentli-

chen Raum und auf dem Schulweg für die persönliche Entwicklung. Der Einsatz von Elterntaxis birgt die Gefahr, dass die Verantwortung für die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg vollständig auf die Eltern abgeschoben wird und die Gemeinden deshalb zu wenig für sichere und angenehme Wohnumfelder tun, oder die Sanierung von Gefahrenstellen gar nicht erst an die Hand nehmen.»

SBB gestaltet Portale auf der Passerelle neu



GZ. Seit dem 18. September 2012 gestaltet die SBB auf der Basler Bahnhofspasserelle nachts das erste Abgangsportal neu. Das betroffene, westliche Portal zu den Gleisen 11 und 12 dient als Prototyp für die anderen Portale. Diese werden ab Oktober mittels blauer Farbgebung zur besseren Orientierung noch mehr hervorgehoben. Die Massnahme ist Teil des Pilotprojekts «Kundenfreundliche Grossbahnhöfe – QBA». Mit dem Projekt will die SBB Kundenfluss, Information und Komfort im Bahnhof verbessern.

Die SBB statet die den Ankommenden zugewandte Seite der Portale mit lesefreundlichen LED-Leuchtschildern aus. Wer sich am «i»-Piktogramm orientiert, gelangt zum Infobereich in der Schalterhalle. Dieser bietet Informationen zum Bahnhof und zur Umgebung und weist mittels Schildern detaillierter auf Tram, Bus und Taxi.

Die Nischen auf der Passerelle wandelt die SBB ab Spätherbst schrittweise in einen Warte-, einen Billettverkauf- und einen Informationsbereich um. Die Arbeiten in der Schalterhalle und auf der Passerelle dauern voraussichtlich bis im Frühjahr 2013. Um die Einschränkungen für die Kundinnen und Kunden auf ein Minimum zu reduzieren, nimmt die SBB Arbeiten mit grösseren Auswirkungen primär nachts vor. Kleinere, abschränkungsbedingte Beeinträchtigungen sind jedoch tagsüber nicht ganz auszuschliessen.



Fümoar . . .

den Nichtraucherern zuliebe!

www.fümoar.ch



AMBIANCE
B L U M E N

Güterstrasse 248, Telefon/Fax 061 331 77 81
ambiance.blumen@bluwin.ch

106225

Em Jetzer sini Schmützli und Magebrot
Heiss begehrt und einzigartig
Kasch sie wieder dr ganz Daag chaufe
vom Morge frieh bis z'ooobe spot

Jetzer
Feinbäckerei • Konditorei
223896

Dornacherstrasse 67 • Zürcherstrasse 73

Born AG



849917

Born to perform

VSCI Carrosserie

Güterstrasse 108
4053 Basel
Tel. 061 361 41 41
www.born-carrosserie.ch

Berücksichtig bitte unsere Inserenten!

2 Rad Basilisk AG

Tel. 061 - 272 22 22
Margarethenstr. 59 4053 Basel

Velos Scooters Motos

www.2radbasilisk.ch
2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono
Margarethenstr. 59
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59
Öffnungsz.: Mo geschl., Di-Fr 8-12 und 13.30-18.30 Uhr Sa 8-14 Uhr durchg.



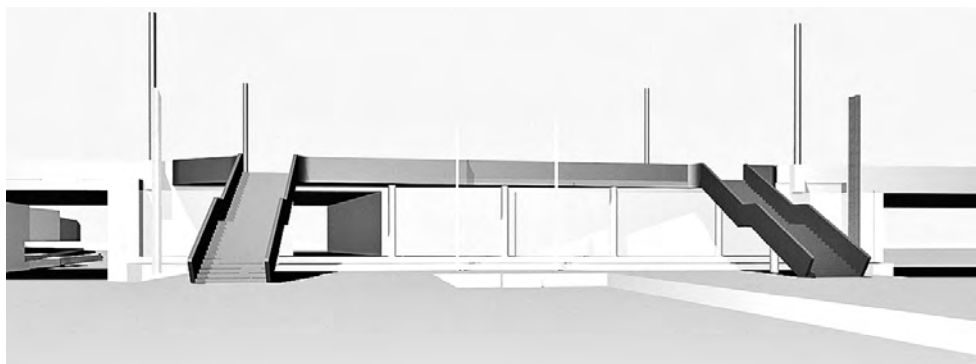
167433

Margarethenbrücke: Anbindung an die Perrons

GZ. Am 1. Oktober begann die SBB im Bahnhof Basel mit den Arbeiten für die Anbindung der Margarethenbrücke an die beiden Perrons der Gleise 14/15 und 16/17. Die SBB realisiert damit eine weitere rasch umsetzbare Massnahme, um die Passerelle im Bahnhof Basel SBB zu entlasten. Mit der Massnahme entspricht die SBB auch einem zentralen Anliegen der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Die unüberdachten Betontreppen werden je 2,50 Meter breit sein. Sie verfügen am oberen Ende, auf Ebene der Brücke, über eine Plattform. Diese dient als Infopunkt und wird mit Infostellen ausgestattet. Am unteren Ende der Treppen befindet sich pro Perron je ein neuer Billettentwerter. Im Zuge des Treppen-

Abbildung: SBB.



baus richtet die SBB zudem an der Meret-Oppenheim-Strasse Ecke Margarethenbrücke auf eigenem Gelände 30 nicht überdachte Velo-

abstellplätze ein. Treppen und Veloabstellplätze werden als Provisorien erstellt. Grund dafür ist, dass die Margarethen-

brücke mittelfristig ersetzt werden soll. Die Projektkosten belaufen sich gemäss aktueller Planung auf 995'000 Franken. ■

Fr. 1000.-
zahlen wir
für Ihre alte
Garnitur
beim Kauf
einer neuen
Polstergruppe.

(Exklusive Abhol- und Nettopreis)

dr Möbellade vo Basel

TRACHTNER

MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
 Spalenring 138, 4055 Basel
 Telefon 061 305 95 85
 Telefax 061 305 95 89
www.trachtner.ch
 Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus

678582

Für günstige Weine.

Weinfestival

Noch bis Samstag, 6. Oktober 2012

Degustieren und profitieren Sie in diesen Verkaufsstellen:

Basel Gundeli

Basel Spalemärt

Basel Südpark

79 TOPANGEBOTE MIT
BIS ZU 50% RABATT



Coop verkauft keinen Alkohol an Jugendliche unter 18 Jahren.

Degustationszeiten
Donnerstag und Freitag, 15 Uhr bis Ladenschluss und
Samstag, 10 Uhr bis Ladenschluss.
www.coop.ch/wein

coop

Für mich und dich.

In jeder Ausgabe der **Gundeldinger Zeitung**: die



Bibliothek Gundeldingen, Dornacherstr. 192, 4053 Basel, Tel. 061 361 15 17, www.stadtbibliothekbasel.ch. Öffnungszeiten: Mo 14–18.30 Uhr, Di 10–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Mi–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Gratis-WLAN-Zugang.

BFA Jugendzentrum Purple Park Gundeldingen, www.purplepark.ch, Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, Telefon: 061 361 39 79

CVP Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Herr Claude Wyler, Co-Präsident, Falkensteinerstrasse 43, 4053 Basel, Telefon 061 331 52 76, oder bei Herr Lucius Hagemann, Vizepräsident, Arbe-dostr. 14, 4059 Basel, Tel. 061 361 53 95. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Eislauf-Club beider Basel. Kunstlauf, Eistanz, Schnellauf, SYS. Spezielle Kurse für Kinder und Erwachsene. Sekretariat: Neu: Sekretariat: Largitzenstrasse 65, 4056 Basel. E-Mail: ECbeiderbasel@gmx.ch

Familienzentrum Gundeli, Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192, Offener Treffpunkt: Mo–Fr 14–17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

Fasnachtsgesellschaft Gundeli. Obmaa Stamm: Pascal Rudin, Holestrasse 37, 4054 Basel, Tel. 076 373 99 85, E-Mail: p.rudin@gmx.ch

Förderverein Alters- und Pflegeheim Gundeldingen. Präsident: Alfred Weisskopf, Spiegelbergstrasse 18, 4059 Basel, Tel. 061 331 72 61.

Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost. Interessierte Damen und Herren wollen sich an den

Präsidenten Erich Bucher, Oberer Batterieweg 7, 4059 Basel, oder an den Informationsbeauftragten, Dr. Roman Geeser, Krachenrain 58, 4059 Basel, Telefon 061 361 85 76 wenden.

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost, Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Elisabeth Baumann-Ackermann, Telefon 061 272 82 31, elisabeth.ackermann@hotmail.com

IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen, Bruderholz, Dreispitz, CH-4053 Basel, Telefon 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. info@igg-gundeli.ch, www.igg-gundeli.ch

Neutraler Quartierverein Bruderholz. Präsident: Conrad Jauslin, Gartenstrasse 15, 4132 Muttenz, Telefon 061 467 68 12

Neutraler Quartierverein Gundeldingen. Präsidentin: Beatrice Isler, Dittingerstrasse 11, 4053 Basel, Tel./Fax 061 361 69 90. Leiter Planungsgruppe: Claude Wyler, Telefon 061 331 52 76. Koordination Kulturgruppe: Elfi Thoma Zangger, Dittingerstr. 17, 4053 Basel, Telefon 061 361 61 48, elfithoma@bluewin.ch

Sozialdemokratischer Quartierverein Gundeldingen/Bruderholz. Präsident: Matthias Scheurer, Dornacherstrasse 53,

Die **Quartierkoordination Gundeldingen** ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden! Quartierkoordination Gundeldingen, Präsident: Dieter Vogel. Güterstr. 187, 4053 Basel, Telefon/Fax 061 331 08 83.

groups and Structured learning groups. Telefon 061 361 17 10 www.opendoorbasel.ch

Turnverein Gundeldingen. Auskunft: Männerriege: Uwe Behrend, Telefon 061 701 49 22; Damenriege: Eva Huber, Telefon 061 331 91 87.

Verein Querfeld: Initiator des Filmfestivals «Cinema Querfeld»; unterstützt Quartier-Projekte «Plattform Querfeld»: (Gratisnutzung Querfeld-Halle) und Hal-lenflohmarkt. verein@querfeld-basel.ch www.querfeld-basel.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im Providentia, siehe Schaukästen oder unter www.verein-wgo.ch

Quartiergesellschaft zum Mammut Gundeldingen-Bruderholz, Obmann: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73. Kassier: Stephan Stäubli Telefon 061 361 64 96. www.zum-mammut.ch

Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereinstafel:

Preise:
Grundeintrag Fr. 13.70 (inklusive sind 4 Zeilen)
jede weitere Zeile Fr. 3.10.
Preisangaben pro Ausgabe exkl. 8% MwSt.
Gundeldinger Zeitung Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66
Fax 061 271 99 67
E-Mail: gz@gundeldingen.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mittwoch, 17. Okt. 2012, ist am Donnerstag, 11. Okt. 2012.




Winkelriedplatz 8, 4053 Basel (im Gundeli)
Tel. 061 361 90 90 www.garage-plattner.ch

Der Basler **FIAT**-Vertreter seit 1955

Verkauf und Reparaturen von **FIAT**-Personenwagen und Nutzfahrzeugen, Unterhalt und Reparaturen von Fremdmarken.

Spezialist für **FIAT**-Erdgasfahrzeuge. 

Restauration, Unterhalt und Reparaturen von Veteranen- und Liebhaberfahrzeugen aller Marken und Jahrgänge.

DER NEUE FIAT 500 

ab Fr. 18 900.– (inkl. MwSt.)

Der grösste FIAT 500 aller Zeiten kann ab Oktober bei uns erfahren und erlebt werden.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie eine Probefahrt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

41961



Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757, Postcheck 40-5109-4, Nadja Oberholzer, OK-Koordinatorin, Telefon P 061 332 32 18, nadja.oberholzer@hotmail.ch, «Gundeli-Fescht 2013»: Fr–So 3-Tage-Fest im Margarethenpark Fr–So, 14.–16. Juni 2013: www.gundeldingen.ch

Tel. 061 681 37 18. Mitgliederbetreuung: Emmy Notter, Liesbergstrasse 1, Tel. 061 331 61 28.

LDP Liberal-demokratischer Quartierverein Grossbasel Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein, Angensteinerstrasse 19, 4052 Basel, Tel. 061 312 12 31, pvfalkenstein@gmx.net

Spitex-Verein Gundeldingen/Bruderholz. Co-Präsidium: Herr Dr. Steiner und Herr M. Gächter. Förderverein des Spitex-Zentrums Gundeldingen/Bruderholz, Reichensteinerstrasse 14 und Stiftungsmittglied von Spitex Basel. Stiftung für Hilfe und Pflege zu Hause.

The Open Door, your English speaking club. We offer Parent/Toddler, Play-

Impressum: Verlag und Inseratenannahme: Gundeldinger Zeitung, Reichensteinerstrasse 10, Postfach, 4008 Basel, Telefon 061 271 99 66, Telefax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch, Postcheckkonto 40-5184-2. **Redaktion:** Telefax 061 271 99 67, E-Mail: gz@gundeldingen.ch.
Herausgeber, Chefredaktor und Inseratenteil: Thomas P. Weber. **Buchhaltung:** Silva Weber. **Sekretariat:** Michèle Ehinger. **Redaktionsbearbeitung:** Sabine Dédé. **Freie redaktionelle Mitarbeiter:** Willi Erzberger, Prof. Dr. Werner A. Gallusser, Rodolfo Jaggi, Lukas Müller, Rolf Triulzi und weitere. **Fotografen:** Martin Graf, Pierre Hadorn, Benno Hunziker, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere. **Grund-Auflage:** mind. 18 000 Expl. Erscheint 16 x im Jahre 2012 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Süd (100%ige Verteilung). **Verteilungsgebiet Normalausgaben:** Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St. Alban sowie im vorderen Mönchstein. **Grossauflagen:** min. 30 000 Expl. zusätzliche Verteilung in der direkten Nachbarschaft!
Inseratenpreise (seit 2008!): 1-spaltige Millimeterzeile (27 mm breit) Fr. 1.17 + 8% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 3.51 (Seite 1: Fr. 4.70) + 8% MwSt. Abschlussrabatte von 5–30%. **Druckverfahren:** Offset. **Druckunterlagen:** Druckfertiges «.pdf» (sowie alle gängigen PC-Daten/Programme) per E-Mail: gz@gundeldingen.ch oder Mac-Programme: Adobe Photoshop, Adobe Illustrator und QuarkXPress (Logos, Bilder, Schriften müssen im gleichen Daten-Dokument mitgeliefert werden). Datenträger bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden! **Satz:** Birkhäuser+GBC, Reinach. **Druck:** Die Zeitungsdrucker Schweiz AG. **Abonnementspreis:** Fr. 45.– + 2,5% MwSt. MwSt-Nr. 688 744. **Copyright** für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf www.gundeldingen.ch).

Petition an den Regierungsrat und den Grossen Rat des Kantons Basel-Stadt



Nein zum Gundeli-Tunnel und zum Zerschneiden des Gundeli. Mittel sinnvoll verwenden!



Quelle: Amt für Mobilität Basel-Stadt

Gefahr

- Die geplante Südzubringer-Autobahn von der Nauenstrasse zur Pruntrutermatte führt nur zu einer Verlagerung des Autoverkehrs an das andere Ende des Gundeldingerquartiers. Der Südzubringer ist aufwändig, teuer und unnötig.
- Auf der anderen Seite wird das sinnvolle Projekt «Central-Park», eine grüne Anlage über den Geleisen, mit dem Argument «zu hohe Kosten» bekämpft.
- Als flankierende Massnahme zum Südzubringer soll das Gundeli sogar zweigeteilt werden, obwohl eine Verkehrsberuhigung (z.B. mit Tempo 30) dafür völlig genügen würde.

Unsere Forderungen

- Verzicht auf die Südzubringer-Autobahn (sogenannter Gundeli-Tunnel).
- Einstellung aller Vorbereitungs- und Planungsarbeiten
- Verwendung der eingesparten Mittel zur Realisierung des Projekts «Central-Park».
- Keine Zweiteilung des Gundeldingerquartiers.

	Vorname	Name	Adresse	Unterschrift
1				
2				
3				
4				
5				

Jede Person kann diese Petition unterschreiben, unabhängig von Alter, Wohnort oder Nationalität. Auch nicht vollständige ausgefüllte Bögen sind willkommen. **Bitte bis 15.10.2012 einsenden an: Emmanuel Ullmann, Realpstrasse 12, 4054 Basel.**

Central Park statt Autobahnzubringer!

Mit einer Petition wehren sich die Grünliberalen gegen den geplanten Gundeli-Tunnel, der keine Verkehrsprobleme lösen kann und den angrenzenden Quartieren Bachletten und Neubad mehr Verkehr bringt. Sie verlangen gleichzeitig, dass das Geld, das durch einen Verzicht auf den Tunnel frei wird, für die Realisierung des Projekts Central Park verwendet wird und so neue Grünflächen geschaffen werden.

In Basel bestehen zurzeit verschiedene Planungsvorhaben, die nicht nachvollziehbar sind. So wehrt sich der Bund gegen die Tieflegung der Ost-Tangente, obwohl dadurch für die umliegenden Quartiere die dringend notwendige Entlastung von den Immissionen des Autobahnverkehrs erreicht werden könnte. Im Gundeli stehen wir vor der umgekehrten Situation: Mit einem Autotunnel von der Nauenstrasse zur Pruntrutermatte soll das Gundeli vom Verkehr entlastet werden, aber das Vorhaben ist kurzfristig und erzielt keine nachhaltige Wirkung.

Das Gundeli darf nicht zerschnitten werden

Im Zusammenhang mit dem Tunnel soll auch der oberirdische Verkehrsfluss im Gundeli neu geregelt werden. Die Längsachsen Gundeldingerstrasse, Dornacherstrasse und Güterstrasse werden zwischen der Jura- und Zwinglistrasse und der Gundeldingerstrasse durch Riegel unterbrochen, welche für den



Grossrat Emmanuel Ullmann, Regierungsratskandidat der Grünliberalen Partei Basel-Stadt und Mitinitiant der Petition gegen den geplanten Gundeli-Tunnel, setzt sich für ein wohnliches Gundeldinger-Quartier mit weniger Verkehr und besserer Anbindung ans Stadtzentrum ein. Foto: zVg.

motorisierten Verkehr gesperrt sind. Wer z.B. vom hinteren Gundeli oder vom Bruderholz mit dem Auto an den Bahnhof gelangen will, muss Umwege fahren, welche insbesondere das Bruderholz belasten. Die Grünliberalen wehren sich gegen diesen unsinnigen Mehrverkehr.

Die Pruntrutermatte als Ort der Erholung muss erhalten bleiben

Im Gebiet der Pruntrutermatte soll im Rahmen der Gestaltung der

Tunnelfahrt einer von drei grossen Kreiseln entstehen, über welchen der Verkehr Richtung Binningen, Allschwil und Grossbasel-West geleitet wird. Die Pruntrutermatte würde diesem Bauvorhaben ersatzlos geopfert und das umliegende Wohngebiet in seiner Qualität massiv beeinträchtigt. Eine vorausschauende Politik hat eine nachhaltige Verbesserung der Wohnqualität zum Ziel, und der Gundeli-Tunnel hat die genau umgekehrte Wirkung.

Kein Mehrverkehr für das Bachletten- und das Neubadquartier

Der Gundeli-Tunnel würde dem Weg von der Autobahn über durch den Gundeli-Tunnel in Richtung Grossbasel-West, Binningen und Allschwil eine neue Attraktivität geben und Verkehr anziehen. Es fände somit keine Reduktion der durch den Verkehr verursachten Immissionen statt, sondern im Gegenteil, die Folge wäre eine deutliche Mehrbelastung für die beiden erwähnten Quartiere.

Keine 600 Millionen für eine unsinnige Planung

Als Politiker betrachte ich es als eine meiner zentralen Aufgaben, mich für eine verantwortungsvolle Ausgabenpolitik einzusetzen. Die geplanten über 600 Millionen Franken für den Gundeli-Tunnel verdienen diese Bezeichnung nicht. Auch wenn von den verantwortlichen

Stellen mit den Subventionen des Bundes argumentiert wird, ist es doch offensichtlich, dass die Basler Steuerzahlenden direkt und indirekt die Kosten für ein wirkungsloses, ja sogar schädliches Projekt bezahlen müssten.

Den Central Park realisieren!

Basel muss in die Verbesserung der Wohnqualität investieren. Dies kann aber nicht mit dem Bau von neuen Autostrassen geschehen, sondern es müssen Projekte realisiert werden, welche die Erholungszonen verbessern und – wo möglich – sinnvolle Verbindungen zwischen den Quartieren schaffen. Mit dem Projekt «Central Park», das eine Überdachung der Perrons (jedoch ohne die Bahngleise) und darauf die Errichtung einer zusammenhängenden Grünfläche vorsieht, können beide Zielsetzungen optimal miteinander verbunden werden.

Die Grünliberalen verlangen deshalb, dass das Geld, welches durch den Verzicht auf den Gundeli-Tunnel frei wird, in die Realisierung des Central Park investiert wird.

Unterschreiben Sie deshalb die Petition «Nein zum Gundeli-Tunnel und zum Zerschneiden des Gundeli – Mittel sinnvoll verwenden!». Dadurch verhindern Sie zugleich eine unkontrollierte Verlagerung des Strassenverkehrs in Richtung Grossbasel-West, Binningen und Allschwil. Emmanuel Ullmann

Verkehr beruhigen: JA!
Verkehr verhindern: NEIN!

Mehr zum Thema: www.ldp.ch

Frischer Buttenmost
Sa, 6. 10. 12. + Sa, 20. 10. 12, 9-14 Uhr.
M-Parc Dreispitz, Parkplatz zwischen Migros und Obi.
Irma Vögtli, Verena Ming
Kirchrain 17, 4146 Hochwald
Bitte vorbestellen unter:
Tel. 061 751 48 21

blindekuh
sicht-bar lounge

internationale kunstmesse

13. – 14. oktober 12

suisse - arte basel

gundeldingerfeld
dornacherstrasse 192
sa 19:00 - 01:00
so 13:00 - 19:00

www.SUISSE=ARTE.ch

Für Maitli und Buebe
Damen und Herren

LIGGE Claude Goeppfert

Coiffure

Jurastrasse 40
4053 Basel
Tel. 061 361 63 65

Grosse Auswahl
Kalender 2013
Kunstkalender
Schweizer Bildkalender
Agenden

Beachten Sie bitte unser Schaufenster

BUSER

FACHGESCHÄFT FÜR
PAPETERIE & BÜROBEDARF

Güterstrasse 177, vis-à-vis Gundelitor, Basel
Tel. 061 361 58 18, Fax 061 363 91 35
pap.buser@vtbmail.ch
www.papeterie-buser.ch

Wir sind von Montag bis Samstag
und auch über Mittag für Sie da!

Sonntag, 28. Oktober

Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates

GZ. Am Sonntag, 28. Oktober 2012 finden die Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates und des Regierungsrates statt. Seit Montag, 1. Oktober werden die Wahlunterlagen an die Stimmberechtigten verschickt. Die Unterlagen warten mit einigen Neuerungen auf, die das Wählen erleichtern sollen. Mit Illustrationen wird zum Beispiel darauf hingewiesen, dass für die Grossratswahl und die Regierungsratswahlen je nur einen Wahlzettel ins Wahlkuvert gelegt werden darf.

Wahl des Grossen Rates

Neu sind sämtliche Wahlzettel eines Wahlkreises in einem Heft im A4-Format enthalten. Für die Wahlkreise Grossbasel-West, Grossbasel-Ost und Kleinbasel stellt jede Seite einen Wahlzettel (Liste) dar: Wenn

sich eine Wählerin oder ein Wähler für eine Liste entschieden hat, kann sie oder er die betreffende Liste gesamthaft aus dem Heft heraustrennen und in das Kuvert einlegen.

Wahl des Regierungsrates und des Regierungspräsidenten

Neu sind sämtliche Wahlzettel in einem gelben Heft im A5-Format enthalten. Jede Seite stellt einen Wahlzettel dar. Im oberen Teil der Seite befindet sich der Abschnitt für die Regierungsratswahlen und im unteren Teil der abtrennbare Abschnitt für die Wahl der Regierungspräsidentin oder des Regierungspräsidenten. Als Präsident oder Präsidentin kann nur gewählt

werden, wer gleichzeitig in den Regierungsrat gewählt wird. Wer also jemanden im unteren Abschnitt als Regierungspräsidenten wählt, muss die betreffende Person im oberen Abschnitt desselben Wahl-

zettels auch als Mitglied des Regierungsrates wählen. Den unteren Abschnitt des Wahlzettels darf nur abtrennen, wer an der Wahl der Regierungspräsidentin oder des Regierungspräsidenten nicht teilnehmen will. In einem Kurzfilm auf www.bs.ch/wahl-film wird dies näher erklärt. ■



Am Sonntag, 28. Oktober 2012, bestimmen Sie mit Ihrer Wahl, wer im Rathaus wieder die «heiligen Treppen» zu den Sälen des Regierungsrates und des Grossen Rates hochsteigen darf.
Foto: Archiv GZ.

Sonntag, 28. Oktober 2012
sind Wahlen in Basel!
Gehen Sie wählen!
Sie haben die Freiheit!

KINDER-KLEIDERBÖRSE
IM FAMILIENZENTRUM
GUNDELDINGER FELD, DORNACHERSTRASSE 192
jeden Dienstag und Donnerstag, 14.30–17.30 Uhr
www.quartiertreffpunktebasel.ch

FAZ 20 Jahre
Familienzentrum Gundeldingen

Die Wirtschaft braucht ausländische Fachkräfte – keine Wirtschaftsflüchtlinge!



LISTE
LDP
Liberal-demokratische Partei

Mehr zum Thema: www.ldp.ch



Kanton Basel-Stadt

BÜRGERLICH KONSTRUKTIV SACHLICH FÜR UNSER BASEL!

28. Oktober 2012 Grossratswahlen
LISTE 11



E. Wirz & Co. AG
Hautechnik, Spenglerei
Sanitär, Heizung u. Solar
Liesbergerstrasse 15
4053 Basel
Tel. 061 331 60 80
www.wirz-spenglerei.ch

Investition in die Bildung = Investition in die Zukunft!



LISTE
LDP
Liberal-demokratische Partei

Mehr zum Thema: www.ldp.ch

Erfolgreich für Basel

Wahl des Regierungsrates und des Regierungspräsidenten am 28. Oktober

Eva Herzog
Regierungsrätin

Christoph Brutschin
Regierungsrat



Hans-Peter Wessels
Regierungsrat



Guy Morin
Regierungspräsident



885785 www.sp-bs.ch



GRÜNE
Gruene Partei Basel-Stadt



Basta!
Gruene Partei Basel-Stadt

LDP Liberal-demokratische Partei

Forum der Parteien

FDP Die Liberalen

Salam aleikum - der Friede sei mit Euch!

So begrüßen sich Muslime auf der ganzen Welt. Ein frommer Wunsch, ist man versucht zu sagen in Zeiten, die wenig Frieden bieten. Anders bei uns: Menschen unterschiedlicher Religionen leben friedlich zusammen. Ein unschätzbare Gut, aber auch ein fragiles. Eines, für das wir uns alle einsetzen müssen, wenn wir diesen Frieden nicht gefährden und Zustände von Hass und Gewalt wie in vielen anderen Städten dieser Welt riskieren wollen. Von den weltweit 1.4 Milliarden Menschen muslimischen Glaubens leben rund 18'000 in Basel, viele von ihnen im Gundeli. Die meisten haben sich einmal bewusst dafür entschieden, in unsere Stadt zu ziehen um hier zu leben, zu arbeiten, Familien zu gründen, hier heimisch zu werden.

Wir sehen, wie weltweit die Spannungen zwischen Muslimen und Nicht-Muslimen zunehmen. Fundamentalisten gewinnen an Einfluss. Ein geschmackloser an sich unbedeutender und ziemlich zweifelhafter Film aus den USA löst, manchmal nur als Vorwand genommen, eine Welle der Gewalt aus und fordert sinnlos Menschenleben. Die extremsten Positionen werden am lautesten vertreten, bekommen entsprechend Raum in den Medien und schüren den Hass. Die einen fordern die Scharia, die andern beschimpfen alle Muslime als Terroristen.

Unwissen und Vorurteile auf beiden Seiten bilden den Nährboden für eine gefährliche Eskalation. Jetzt müssen dringendst die liberalen und gemässigten Kräfte gestärkt werden. In der internationalen Politik und im eigenen Quartier. Wir müssen unserer muslimischen Bevölkerung zeigen, dass wir sie respektieren, dass wir uns für sie interessieren und dass wir uns ihr Mitwirken in unserer Gesellschaft wün-

Patricia von Falkenstein, Grossrätin und Vizepräsidentin LDP

Foto: zVg.



Michael Koechlin, Grossratskandidat LDP Liste 3 Basel-Ost

Foto: zVg.



schon, nicht nur als Hilfsarbeiter und Steuerzahler. Toleranz bedeutet aber nicht, dass wir unsere grundlegenden Werte aufgeben. Unser Rechtssystem, die Meinungs- und Religionsfreiheit oder die Gleichberechtigung von Mann und Frau sind nicht verhandelbar. Wir müssen den muslimischen Kindern noch besser zeigen, dass sie hier - mit wenigen Kompromissen - sowohl ihre Religion leben können wie auch von unserer liberalen und friedlichen Gesellschaft einen enormen Gewinn haben. In Bezug auf ihre Bildung, Lebensqualität und wirtschaftliche Prosperität. Die Liberal-demokratische Partei Basel-Stadt setzt sich dafür ein, dass Integration als gemeinsames Projekt aller zum Wohle aller verstanden wird. Dafür braucht es Gesetze, Massnahmen und Strukturen, dafür braucht es aber auch die direkte Begegnung und das ganz persönliche Engagement im Alltag. Salam aleikum!

Vom Herd an die Macht

In letzter Zeit scheinen Frauenquoten wieder einmal ein beliebtes Thema von Journalisten und Politikern zu sein. Dabei ist meist unklar, welche Quoten in welchen Organisationen gemeint sind. Meinungen sind gespalten, auch in der FDP. Die Wellen schlagen hoch. Tatsächliche oder scheinbare Animositäten zwischen Männern und Frauen helfen den Medien übers Sommerloch. Was aber denkt eine liberale Politikerin über Frauenquoten und liberale Grundwerte?

Ein fundamentaler Grundsatz, von dem sich liberale Politik sicherlich leiten lassen muss, besteht darin, staatliche Eingriffe auf das Notwendige zu beschränken. Ebenso liberal ist aber auch ein generelles Diskriminierungsverbot. Stehen hier zwei liberale Leitideen im Konflikt? Ich denke, die Aufgabe eines modernen, ganzheitlichen Liberalismus ist insbesondere die Lösung solcher tatsächlicher oder vermeintlicher Gegensätze.

In der Schweiz sind Quoten erprobt. Wir kennen Quoten für Sprachgruppen oder auch Parteien in der Bundesverwaltung. Sie werden kaum hinterfragt. Anders betrachtet man Frauenquoten. Initiativen zu deren Einführung scheitern. Zu viele Unsicherheiten bereitet die Abschätzung der Folgen. Diskussionen um umgekehrte Diskriminierung, «Quotenfrauen» und unternehmerische Freiheiten sind oft diffus.

Gewiss kann keine Liberale über Quotenregelungen als Konzept glücklich sein. Sie sind Eingriffe in den Wettbewerb beziehungsweise die Freiheit einer Organisation. Doch wenn trotz Jahrzehnten besserer Schul- und Studienabschlüssen Frauen schlechte Chancen ha-

Von Nadine Gautschi, lic.rer.pol., Grossratskandidaten Basler FDP.

Foto zVg.



ben, in das obere Management, in Aufsichtsräte oder politische Ämter aufzurücken, lässt das vermuten, dass da doch etwas oder jemand blockiert.

Kein Land, dem heute schon Fachkräfte fehlen, kann sich auf Dauer leisten, mehr als der Hälfte seiner Talente den Aufstieg an die Spitze unnötig schwer zu machen. Ursache dieser realen Quoten sind ein Mangel an familienfreundlichen Infrastrukturen und vernünftigen Familienbesteuerungsmodellen.

Setzen wir da den Hebel an! Forderungen nach Frauenquoten stellen liberale Politik vor die Herausforderung, verschiedene liberale Grundsätze bei der Erarbeitung sachgerechter Lösungen zu vermählen. Meiner Meinung nach sollte die FDP modernen, ganzheitlichen und vor allem lösungsorientierten Liberalismus praktizieren. In Bezug auf Frauenquoten heisst das zunächst, keine sachfernen Auseinandersetzungen über theoretische Konzepte zu führen. Vielmehr sollte die FDP konsequent die Ursachen von Forderungen nach Frauenquoten, sprich die familienunfreundlichen Besteuerungsmodelle und den Mangel an Kinderbetreuungsinfrastruktur, eliminieren.

Senden Sie Ihren Artikel für das «Forum der Parteien» mit Foto und Parteienlogo ganz einfach an: gz@gundeldingen.ch

Sie erfahren (anhand der individuellen Länge) was Ihr Beitrag kostet.

Thomas Weber

Im «Forum der Parteien» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogenen Aktualitäten und politischen Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

LDP Liberal-demokratische Partei

Dr. med. Silva Keberle

Für den Grossen Rat kandidiere ich zum ersten Mal. Von Beruf bin ich Ärztin und leite zwei eigene Firmen, bei denen es um Kommunikation und Qualität im Gesundheitswesen geht. Ich denke, dass ich meine Erfahrungen und Kompetenzen sinnvoll für die Stadt Basel einsetzen kann.

Ich möchte im Wahlkampf keine grossen Versprechen machen, die ich hinterher nicht halten kann. Was ich jedoch versprechen kann, ist, dass ich zuhören werde. Ich möchte mir eine klare Meinung bilden über die Sorgen und Probleme der Bürgerinnen und Bürger. Wenn mir etwas sinnvoll und wichtig erscheint, werde ich mich beharrlich dafür einsetzen. Es ist mir

Dr. med. Silva Keberle, Grossratskandidatin LDP.

Foto: zVg.



bewusst, dass dies nur in kleinen Schritten gehen kann. Aber auch mit kleinen Schritten erreicht man sein Ziel.

3x auf Ihre Liste - für ein gesundes, starkes Basel! Silva Keberle



Levent Morandini



FDP
Die Liberalen



Fabienne Beyerle

Liste 1

Fabienne Beyerle und Levent Morandini
3x auf die Liste 1 für eine faire und gute Bildung sowie eine sichere und saubere Stadt.



Beatrice Isler – intensiv quartierpolitisch.



Cristina Cadruvi-Roniger – quer durch die Mitte zum Ziel.

Grossratswahlen
28. Oktober 2012

www.cvp-bs.ch



LISTE 7 Grossbasel-Ost



881951

Forum der Parteien

ja LISTE 5 SP

ja LISTE 5 SP

Forum der Parteien

WOHNE. SCHAFFE. LÄBE - FÜR ALLE STATT FÜR WENIGE!

Die rot-grüne Basler Regierung hat in den letzten Jahren viel erreicht. U.a. hat sie die Verschuldung des Kantons halbiert, Steuern gesenkt und Arbeitsplätze gesichert. Das Netz der sozialen Sicherheit wurde gestärkt, die neue Energiepolitik weiter vorangetrieben und wichtige ÖV-Ausbauprojekte angepackt. Basel hat sich in den letzten Jahren erfolgreich entwickelt. Wer will, dass es weiter so voran geht, wählt die rot-grünen Regierungsräte und Parteien, die ihre Politik unterstützen.

Deswegen braucht Basel eine starke SP im Grossen Rat. Denn nur eine starke SP kann dafür sorgen, dass es trotz steigender Einwohnerzahlen und vielen Erneuerungen auch noch in ein paar Jahren genug bezahlbare Wohnungen in Basel gibt. Um das zu erreichen, will die SP v.a. den gemeinnützigen Wohnungsbau stärker fördern.

Nur eine starke SP kann dafür sorgen, dass endlich mehr unternommen wird, damit die steigende Belastung vieler Haushalte durch

Krankenkassenprämien endlich gedämpft wird. Um das zu erreichen, will die SP u.a. die regionale Spitalplanung stärken, unnötige Doppelspurigkeiten verhindern und die Einheitskrankenkasse schaffen. Nur eine starke SP sorgt dafür, dass Bildungshürden gesenkt und eine moderne Familienpolitik betrieben wird. Deswegen setzt sie sich für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf und für den Ausbau der Tagesschule ein.

Auch sorgt die SP mehr als andere dafür, dass die Lebensqualität in

den Quartieren wieder ansteigt: Sie steht für ein besseres Wohnumfeld, mehr Grünflächen, einen lebendigen öffentlichen Raum, sicherere Schulwege, für einen starken ÖV und gute Velowege. Und sie steht dafür, dass die Verkehrsbelastung der Quartiere sinkt und nicht steigt. So lehnt sie z.B. den oberirdischen Ausbau der Osttangente strikt ab.

Auch deswegen verdient die SP (Liste 5) Ihr Vertrauen. Vielen Dank im Voraus!

Wohne, schaffe, läbe

FÜR ALLE STATT FÜR WENIGE

Am 28. Oktober in den Grossen Rat:
Die Kandidatinnen und Kandidaten
der SP Grossbasel Ost

ja

LISTE 5

www.sp-bs.ch

BENZ SIBYLLE <i>bisher</i>	BRIGGER RENÉ	BÜRGIN MATTHIAS TILL	CAKAL-ALTUNCULAR MELIKE FILIZ	CUÉNOD TIM	
FAHLBUSCH MICHAEL	FASCIATI LAVINIA	GANDER THOMAS	GREUTER BEATRIZ <i>bisher</i>	HAFEN DIMITRI	
HAFEN-BIELSER FRANZISKA	HAMMEL THERES	HÄNER RETO	HEER BARBARA	ISMELLI CLAUDIA	
KÖNIG-LÜDIN DOMINIQUE <i>bisher</i>	MACHEREL PHILIPPE <i>bisher</i>	MATHYS LISA	METZGER URSULA <i>bisher</i>	MÜLLER NICOLAS	SCHEURER MATTHIAS
SCHMID OTTO <i>bisher</i>	SOMMER MICHAEL	SUTTER OKOMBA KAROLINE	WISS LUKAS	WOLF OLIVER	YILMAZ SEMSEDDIN



LISTE 10
Grossratswahlen
Wahlkreis Grossbasel Ost

Dorothee Widmer
IN DEN GROSSEN RAT

Wir verlangen Leistung bei Solarenergie
UND Bildung.

www.dorothee-widmer.ch



883209

Sonntag, 28. Oktober
Gesamterneuerungswahlen des Grossen
Rates und des Regierungsrates Basel.



LISTE 10
Grossratswahlen
Wahlkreis Grossbasel Ost

Hans-Rudolf Hecht
IN DEN GROSSEN RAT

Wir reduzieren Quartierverkehr UND
Steuern für den Mittelstand.

www.bs.grunliberale.ch



883223

Zum Bahnhof?
velotaxi-basel.ch

Panorama?
velotaxi-basel.ch

Einkaufen?
velotaxi-basel.ch

Zum Zoo?
velotaxi-basel.ch

Ihre Vertreter im Gundeli



Roland Lindner
Grossrat und
Bürgergemeinderat
(bisher)



Patrick Hafner
Grossrat und Bürgerrat
(bisher),
Kandidat für den
Regierungsrat



Bruno Jagher
Grossrat
(bisher)

**Frischer
Buttenmost**

Sa, 6. 10. 12 +
Sa, 20. 10. 12
9-14 Uhr.

M-Parc Dreispitz,
Parkplatz zwischen
 Migros und Obi.

Irma Vögtli,
Verena Ming,
Kirchrain 17
4146 Hochwald
Bitte vorbestellen
unter:

Tel. 061 751 48 21

688483

**3x auf jede Liste
und Patrick Hafner in den Regierungsrat!**

3x
auf Ihre Liste

SVP. LISTE 12
WWW.SVP-BASEL.CH



883705

FDP

Die Liberalen

Grossratswahlen 2012 - Wahlkreis Grossbasel Ost

Die 27 Kandidierenden der Basler FDP.Die Liberalen

LISTE
1

Yolanda Berger
 › 1954, lic.iur.
 › Advokatin mit eigener Praxis

Christophe Haller
 › 1957, lic.rer.pol.
 › Generalagent Vaudoise, Präsident TCS, Statthalter E. Zunft z. G. Stern

Ernst Mutschler
 › 1942
 › Obmaa/Babbe «Em Bebbi sy Jazz», Präsident Migros Genossenschaftsrat

Fabienne Beyerle
 › 1980
 › MAS of Secondary and Higher Education, Dipl. schul. Heilpädagogin

Christoph Hostenstein
 › 1971, Dr. med.
 › E.Zunft zum Goldenen Stern, div. ehrenamtliche Engagements

Daniele Rocca
 › 1984
 › Vize-Präsident Jungfreisinnige Basel-Stadt, www.daniele-rocca.ch

Daniel Brunner
 › 1968
 › Schulkommission Kirschgarten, Overall, Lions, 2 Kinder

Conrad Jauslin
 › 1958, Dr., Dipl. Bau-Ing. ETH/SIA
 › Präsident NQV Bruderholz, Raumplankommissionsmitglied HKBB

Bruno Schallberger
 › 1941
 › Zünftig, Promoter Rollstuhl Curling, Organisator Curling WM 2012, Unternehmer

Ines Brunner
 › 1971, Dipl.Phil. II
 › Geographin, Fachstellenleiterin, Vorstand RTV 1879 Basel

David Jenny
 › 1960, Dr. iur. Advokat
 › Vizepräsident Spitez Basel, Ausschuss Schweiz. Pfadistiftung

Stefan Schmiedlin
 › 1955, Dr. iur., Advokat und Notar
 › E.E. Zunft zu Safran

Erich Bucher
 › 1951
 › Präsident FDP Grossbasel-Ost, Präs. Stadtvorstand Neutr.Quartiervereine

Murat Kaya
 › 1963
 › Unternehmer/Geschäftsführer, Delegierter der FDP Basel-Stadt

Martin Staechelin
 › 1979, lic.rer.pol.
 › Gastwirt, Inhaber und Geschäftsführer BR Basel GmbH, Kulturstadt Jetzt

Christian Büchel
 › 1964
 › Laborant, Mitglied L&G Sport Basel, AIDS-Hilfe beider Basel

Kurt Leimbacher
 › 1950
 › Energieberater

Patricia von Escher
 › 1958, lic.iur.
 › Vorstand FDP-GBO, Schulkommission Gymnasium Bäumlhof

Baschi Dürr
 › 1977, lic.rer.pol.
 › Geschäftsführer, Präsident Finanzkommission

Stephan Maurer
 › 1958
 › Geschäftsführer, Präsident IG öffentlicher Verkehr NW, Kirchenrat, NQV

Beatrice Wagner Pfeifer
 › 1955, Advokatin
 › selbständig, Titularprofessorin Universität Basel

Nadine Gautschi-Merk
 › 1972, lic.rer.pol.
 › Pfarreirätin Heiliggeist, Vorstand Elternrat Bruderholz

Carl Gustav Mez
 › 1962, Dr. iur., Advokat
 › Zivilrichter, E.E. Gesellschaft der Feuerschützen, Vorstand ACS & OGGB

Thomas Wyler
 › 1957, Dr. iur., Advokat
 › selbständig

Andreas P. Gengenbach
 › 1964
 › Präs. GVA, Vorst. STB, Mitgl. E.E.Z. z. Schlüssel, ARI, BJZ, Erlenv., WWF, SGG

Levent Morandini
 › 1990
 › Lokführer, Vorstand IG Motorrad

Dominik Zanolari
 › 1979
 › Solutions Architect, JFBS, Vorstand Freiwillige Basler Denkmalpflege

Wir engagieren uns – für Sie!

Am 28. Oktober 2012 wählen die Baslerinnen und Basler ein neues Parlament und eine neue Regierung – hundert Mitglieder des Grossen Rates und sieben Mitglieder des Regierungsrates, darunter den Regierungspräsidenten. Die Basler FDP.Die Liberalen treten für alle Positionen an. Warum?

Politik fängt im Kleinen an: In der Nachbarschaft, auf der Strasse, im Quartier. Oft wenig spektakulär, entscheidet die Basler Lokal- und Kantonspolitik über unseren Lebensraum. Wie bekommen wir die Osttangente für die Breite unterirdisch? Wie finden wir für das Bruderholz die richtigen Schulstandorte? Wie erhalten wir das Gundeli für das Miteinander von Leben und Arbeiten attraktiv? Und was machen wir, damit das Gellert für alle Einkommensschichten lebenswert bleibt? In Quartiervereinen und anderen gemeinnützigen Organisationen engagiert, nehmen sich die Freisinnigen dieser Fragen an.

27 Frauen und Männer kandidieren im Wahlkreis Grossbasel Ost auf der Liste 1 der Basler FDP.Die Liberalen für den Grossen Rat. Als breite Volkspartei vertreten wir unterschiedliche Ausbildungen und Berufe, Alter und Lebensentwürfe. Uns eint aber die Überzeugung, dass gute Politik eine Frage des gesunden Menschenverstands und einer liberalen Einstellung ist. Dafür treten wir an – und deshalb bitten wir Sie um Ihre Stimme!

In den Regierungsrat
Baschi Dürr und **Christophe Haller**
 gemeinsam mit **Carlo Conti** und **Christoph Eymann**
 und **Baschi Dürr** als Regierungspräsident

Standaktionen

Treffen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten an den folgenden Standaktionen:

SAMSTAG, 13. OKTOBER 2012
 09:30 - 12:30 Uhr **Gundeligen**
Unterführung SBB

Mehr Arbeitsplätze
 Keine Verdrängung des Gewerbes

Weniger Bürokratie
 Eine Anlaufstelle für alle Bewilligungen

Soziale Sicherheit
 Krankenkassenprämien von den Steuern abziehen

Attraktiver Wohnraum
 Weniger Hürden für bessere Wohnungen



Basler FDP.Die Liberalen. Aus Liebe zu Basel.

Forum der Parteien



piratenpartei

WLAN in Basel

Ich wohne sehr gerne im Gundeli. Das Quartier lädt ein zum Verweilen, Einkaufen und Schlendern. Manchmal habe ich für einen Augenblick sogar das Gefühl, in einer Weltstadt zu sein... Doch dann ist der Augenblick wieder vorbei. Warum? Was fehlt?

Geleise isolieren das Gundeli vom Rest der Stadt. Ich will den CentralParkBasel, damit dieser Ort eine neue Qualität erhält. Dann hat Basel auch nach Jahren noch kein kostenloses, öffentliches WLAN. Wie sollen wir zukünftig unterwegs am kulturellen, politischen und sozialen Leben teilneh-

Cedric Meury,
Liste 2
Piratenpartei.
Foto: zVg.



men? Nach St. Gallen und Luzern ist es endlich an der Zeit! Ich möchte im Grossen Rat daran mitarbeiten, Basel im Informationszeitalter weiter zu entwickeln.

Forum der Parteien



Es gibt viele gute Gründe, die EVP zu wählen

Die EVP-Grossrätinnen und -Grossräte sind immer wieder die entscheidende Kraft im Parlament, die Brücken zu bauen vermag, wo die Konfrontation zwischen rechts und links vernünftigen Lösungen im Wege steht. Bei vielen wichtigen Geschäften sind es die Stimmen der EVP, welche den Ausschlag geben. Die EVP-Fraktion

- erarbeitet tragfähige Lösungen,
- handelt verlässlich,
- vertritt christliche Werte

Die EVP engagiert sich seit über 90 Jahren in unserem Kanton. Nun ergibt sich durch das neue Wahlgesetz eine für die EVP sehr schwierige Situation. Die von den mächtigen Parteien durchgedrückte eigentlich undemokratische 4%-Hürde kommt nämlich zum ersten Mal zur Anwendung. Es besteht die Gefahr, dass dabei kleinere Parteien aus dem Kantonsparlament ausgeschlossen werden! Wir setzen alles daran, dass uns dies nicht passiert. Wir wollen in allen Wahlkreisen die Hürde überspringen, damit wir uns weiterhin für eine menschliche und sachgerechte Politik einsetzen können.

Beat Fischer,
Prof. Dr. sc. math.,
Dozent Fachhochschule
NWCH,
Synode Evangelisch-reformierte Kirche,
Grossrat, Liste 4 EVP.

Foto zVg.



Als Mitglied der Finanzkommission setze ich mich besonders für einen ausgeglichenen Finanzhaushalt ein. Vorhandene Überschüsse sind deshalb primär für die Schuldentilgung einzusetzen. Danach sollen mit gezielten Steuersenkungen Familien und Haushalte mit geringen Einkommen entlastet werden.

Es kommt auf Ihre Stimme an, ob die EVP-Fraktion auch in den kommenden Jahren als eigenständige Fraktion im Grossen Rat wirken kann.

Diesmal stimmt es wirklich: Jede Stimme zählt!

Senden Sie Ihren Artikel für das «Forum der Parteien» mit Foto und Parteienlogo ganz einfach an: gz@gundeldingen.ch

Sie erfahren (anhand der individuellen Länge) was Ihr Beitrag kostet.

Thomas Weber

Im «Forum der Parteien» können sich die Parteien und politischen Gruppierungen frei äussern, also ihre Anliegen, parteibezogenen Aktualitäten und politischen Ziele publizieren. Für die einzelnen Beiträge übernimmt die Redaktion der Gundeldinger Zeitung keine Verantwortung. Für den Inhalt haftet die jeweilige Partei.

Sonntag, 28. Oktober 2012 sind Gesamterneuerungswahlen.

FDP
Die Liberalen



**Erich Bucher
in den Grossen Rat**

Aus Liebe zu Basel!

LISTE 1

Mehr Arbeitsplätze:
Keine Verdrängung des Gewerbes
www.fdp-bs.ch

883355

Sie haben die Freiheit zu wählen



MEHR TAGESBETREUUNG FORDERN, IST LINKS.

MEHR TAGESBETREUUNG REALISIEREN, IST MEINS.



Patricia von Falkenstein politisiert erfolgreich als **MUTTER** im Grossen Rat. Ihr Thema ist deshalb die **ZUKUNFT**. Da ist wie immer noch **VIEL ZU TUN**.

Wählen Sie sie mit **LISTE 3** oder **DREI MAL** auf ihrer eigenen Liste.

WWW.PATRICIAVONFALKENSTEIN.CH

LDP
Liberal-demokratische Partei

883314

Forum der Parteien grünliberale

Mein Engagement für Sie

Der Wahlkampf um die Regierungsratswahlen drehte sich in den letzten Wochen stark um das Thema Sicherheitspolitik. Auch ich habe mich dazu geäußert und werde dies weiterhin tun. Die Steigerung der Standortattraktivität dreht sich jedoch längst nicht nur um mehr Sicherheit – andere wesentliche Faktoren tragen dazu bei. Ich setze mich für eine nachhaltige Verkehrspolitik ein. Mehr Strassen führen langfristig zu mehr Verkehr. Deshalb habe ich die Petition gegen den geplanten Gundeli-Tunnel lanciert. Auch bin ich davon überzeugt, dass wir in einer modernen Gesellschaft umfassende Tagesstrukturen für unsere Kinder benötigen.

Die Sozialkompetenz wird so früh gefördert und beide Elternteile können ihrer Erwerbsarbeit nachgehen. Schliesslich muss die Zusammenarbeit zwischen den Kantonen aber auch mit dem grenznahen Ausland verbessert werden.

Grossrat Emmanuel Ullmann, Regierungsratskandidat, der Grünliberalen Partei Basel-Stadt.
Foto: Zvg.



Ich bin während des Wahlkampfes an verschiedenen Standaktionen im ganzen Kanton anzutreffen (Infos gibt es auf meiner Homepage www.e-ullmann.ch). Ich freue mich auf angeregte Diskussionen mit Ihnen.

Grossrat Emmanuel Ullmann
Regierungsratskandidat
der Grünliberalen Partei Basel-Stadt

LISTE 10
Grossratswahlen
Wahlkreis Grossbasel Ost



Dieter Burkhard
IN DEN GROSSEN RAT

Wir schaffen griffige Umwelt- UND Integrationsgesetze.

www.dieter-burkhard.ch

grünliberale

883233

Lukas Engelberger bisher –
eine gute
Wirtschaft sorgt
für gute Stimmung.



www.lukasengelberger.ch



881977

Grossratswahlen
28. Oktober 2012

LISTE 7 Grossbasel-Ost **CVP**

Berücksichtigen Sie auch bei den Wahlen unsere Inserenten. Danke



Renato D. Pessi
in den Grossen Rat
Liste 3. LDP

**Kultur ist das Fundament für ein erfolgreiches Bildungswesen.
Kultur erleichtert das Zusammenleben.
Kultur findet nicht nur im Theater statt.**

Foto: P. Hadorn

885355

L'ESPRIT
TREFFEN UND ESSEN

Flammenkuchen

Die Elsässer Spezialität gibt es jetzt auch im schönen Gundeldinger Quartier. jeden Mittwochabend servieren wir Ihnen diverse köstliche Flammenkuchen-Variationen. Kommen Sie vorbei und wählen Sie Ihren Favoriten.

**Jeden Mittwoch ab 18 Uhr Flammenkuchen-Festival.
Dazu gratis ein Glas Wein, Bier oder 3 dl. Softdrink.**

Bitte vormerken: Metzgete vom 24. bis 26. 10.

Restaurant mit Garten • Bar mit Lounge • Festsaal mit Bühne
Eventraum • Sitzungszimmer • Apéro-Catering

Laufenstrasse 44, 4053 Basel, Tel. 061 331 57 70, www.lesprit.ch

714864

Roth Immobilien treuhand ag
 Vorm. Hecht & Meili Treuhand AG

Wir schätzen Liegenschaften und unsere Kunden schätzen uns

- Bewirtschaftung von Liegenschaften
- Schätzungen und Expertisen
- Kauf- und Verkaufsberatung
- Buchhaltung

Delsbergerallee 74 CH-4002 T + 41 61 338 88 50
 info@roth-immotreu.ch www.roth-immotreu.ch

392670

Paul Rüst macht den Mittelstand stark.



www.cvp-bs.ch

Grossratswahlen 28. Oktober 2012

LISTE 7 Grossbasel-Ost **CVP**

881973



Liberal. Demokratisch. Pointiert.

Wieder in den Grossen Rat:
Andreas Albrecht Dr. iur., Advokat & Notar

LISTE LDP 3
 Liberal-demokratische Partei

www.ldp.ch

883843

B. Buri
 COIFFEUR

Coiffeur B. Buri

Güterstrasse 223
 4053 Basel Di-Fr 8.00-18.30
 061 361 40 00 Sa 8.00-14.00

Termine auch ohne Voranmeldung



785546

3x Kompetenz und Engagement für unsere Stadt!



Claude Wyler **Oswald Inglin** **Lukas Engelberger**

883333

Angemerkt

Was ist ein Velo-Rowdy?

Es brauchte den Stichtscheid des Ratspräsidenten, damit ein Anzug von Patricia von Falkenstein (LDP) zur «Verbesserung des Verhaltens von Velofahrern im Strassenverkehr» an der letzten Sitzung des Grossen Rates an die Regierung überwiesen werden konnte. Vorangegangen waren diesem Akt emo-

tionale Wortwechsel mit teils seltenen Begründungen und wiederholter Verwendung des unmissverständlichen Sammelbegriffs Velo-Rowdy. Dass Zweirad-Rambos zu alltäglichem Ärgernis reichlich Anlass geben, darüber waren sich auch die rotgrünen Repräsentanten der Velo-Lobby zwar durchaus

im Klaren. Mit der üblichen verarmlosenden Einschränkung allerdings, es handle sich bei diesen Rülpeln nur um eine kleine Gruppierung, die keine Rückschlüsse auf den grossen Rest der Pedaleure erlaube. Da muss man sich aber schon die Frage stellen, wie denn das verkehrswidrige Verhalten einer leider immer grösser werdenden Anzahl von velofahrenden Verkehrsteilnehmern zu bewerten ist? Gemeint ist die offenbar in Fleisch und Blut übergangene arrogante Selbstverständlichkeit, mit der Trottoirs und Fussgängerzonen zu Velowegen umfunktioniert werden.

Meist ohne Rücksichtnahme auf die Fussgänger und mit begleitender Duldung durch die Polizei. In dieser Stadt kämpfen die Lobbys der Velo- und der Autofahrer vehement und schon fast sektiererisch gegeneinander um ihre «Rechte». Der grosse Rest, die Fussgänger, wird in diesem Disput völlig übersehen. Wer kämpft für ihr Recht, sich auf Trottoirs und in Fussgängerzonen unbehelligt bewegen zu können, ohne von einer stetig zunehmenden Zahl von rücksichts- und einsichtslosen Velofahrern bedrängt und belästigt zu werden?
Willi Erzberger

Löw Gartenbau *natürlich!*
Beratung • Gartengestaltung • Gartenunterhalt
MuttENZ und Pratteln 061 461 21 67
Löw Gartenbau AG Gwidemstrasse 7 4132 MuttENZ
www.loewgartenbau.ch info@loewgartenbau.ch

West Coast Swing
Der Trendpaartanz aus den USA
Auskunft: 079 409 69 55

ML MEIER-LÖLIGER AG SCHREINEREI
Primo Müller Inhaber Schreinermeister
Grenzstrasse 88a Postfach 4019 Basel
Tel. 061 631 11 50 Fax 061 631 16 96
Möbelschreinerei Restaurationen Reparaturservice Innenausbau Altbausanierungen
meier-loeliger@intergga.ch 159739

MEIN PARTNER FÜR PERFEKTEN KLANG
WIDEX CLEAR™ 440 HÖRSYSTEME
TECHNOLOGIE UND DESIGN AUF HÖCHSTEM NIVEAU
PEPE LIENHARD
www.widex.ch

Betagtenzentrum zum Wasserturm
In-Beziehung-Treten steht bei uns im Vordergrund.
Im Betagtenzentrum Zum Wasserturm wohnen und leben rund 90 alte Menschen. Wir bieten verschiedene Wohnformen mit Betreuung und Pflege sowie eigenem Spitexdienst an.
Für unregelmässige Einsätze vorwiegend für den Abenddienst, aber auch für Wochenendeinsätze suchen wir, als Unterstützung unseres Pflegeteams in der Alterssiedlung, ab sofort oder nach Vereinbarung engagierte/n
Pflegfachfrau/Pflegfachmann
AKP, DNI, DNII, Pflegfachfrau/mann HF, BetagtenbetreuerIn (auch WiedereinsteigerInnen)
Sie bringen mit
• Zeitliche Flexibilität
• Mehrjährige Berufserfahrung im Langzeitbereich
• Integrierende, belastbare Persönlichkeit
• Verantwortungsvollen Umgang mit Vertrauen und Kompetenzen
• Bereitschaft und Interesse an Weiterbildung, speziell Kommunikation
• Erfahrung mit RAI/RUG von Vorteil
Wir bieten
• Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
• Gutes Umgangsklima
• Weiterbildungsmöglichkeiten
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung zuhänden
Betagtenzentrum Zum Wasserturm,
Frau U. Allemann, Giornicostr. 144, 4059 Base.l
u.allemann@bz-zumwasserturm.ch 886106

Hörhilfe Borner AG
Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ/Ort: _____
Marktgasse 3, Tramhalt Schiffflände, 4001 Basel
Telefon 061 262 03 04
www.hoerhilfeborner.ch 886202

Party

13. Oktober 2012

Bebbi Hop

GZ. Dancing LindyHop, Shag, Balboa, Boogie, Charleston...
Crashkurs 20 Uhr. Party mit Band ab 21



Uhr im Corrientes, Halle 2, im Areal Gundeldinger Feld, Dornacherstrasse 192. Facebookgruppe: Swing Dancing In Basel. Diese Halle «Corrientes» können auch Sie mieten.

www.corrientes.ch
Informationen Swing Tanzen in
Basel: www.tickletoe.ch

IBA Basel 2020

Sa, 13. Oktober

Dreiländer-Radtour mit IBA Basel 2020

GZ. Im Rahmen der diesjährigen Architekturtag «Architektur grenzenlos» organisiert die IBA Basel 2020 am Samstag, 13. Oktober 2012 eine Dreiländer-Radtour. Die geführte Tour startet an der Dreiländerbrücke in Huningue und führt von dort entlang verschiedener IBA Projekte über Basel Nord durch den Landschaftspark Wiese bis zum Vitra Design Museum in Weil am Rhein. Die Tour dauert drei Stunden, Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Dreiländerbrücke in Huningue. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infos: IBA Basel 2020, Voltastrasse 30, Telefon 061 385 80 80 oder unter www.iba-basel.net.

Nachrichten

BVB-Ausbau auf dem Dreispitz

GZ. Der Regierungsrat hat den Bauvertragsvertrag zwischen der Einwohnergemeinde der Stadt Basel und der BVB über das ehemalige Frigosuisse-Areal auf dem Dreispitz genehmigt. Dieser Baurechtsvertrag gibt der BVB die nötige Sicherheit zur Erstellung der Betriebs- und Werkstattgebäude als Voraussetzung für den Rückbau der Werkstätten bei der S-Bahn-Station Dreispitz. Das denkmalgeschützte Tramdepot Dreispitz wird bestehen bleiben.

Frischer Buttenmost

Sa, 6. 10. 12. + Sa, 20. 10. 12, 9-14 Uhr.

M-Parc Dreispitz, Parkplatz zwischen Migros und Obi. Irma Vögli, Verena Ming
Kirchrain 17, 4146 Hochwald

Bitte vorbestellen unter: Tel. 061 751 48 21

684483

10% Promotion vom 15.-27. Oktober



erlebe Deine Schönheit mit NORDISCHEN Pflanzen

Melden sie sich an, für eine gratis Gesichtsbehandlung durch eine MÁDARA-Spezialistin am 25. Oktober 2012!

vitalis am Teilplatz
Vitalis Bioladen und Drogerie AG
Güterstrasse 203, 4053 Basel
Tel. 061 361 55 60
vitalis@swidro.ch 886098

Ausstellung

Suisse-arte Messe 2012 im Gundeldingerfeld

GZ. Am Samstag, 13. und Sonntag, 14. Oktober präsentiert Suisse-arte die 1. internationale Kunstmesse im Gundeldingerfeld/ Restaurant Bliedekuh (sicht-bar lounge). Eine spannende Messe zwischen sichtbarer und unsichtbarer Kunst für Sehende und nicht-Sehende.

Neben über 30. Künstlern und Künstlerinnen werden die Zuschauer staunend vor den unfassbaren Bildern von Sergej Popolsin stehen, dem blinden Gastkünstler und Maler aus Russland, der heute in Wien lebt.

Auch sind die Werke der Schweizer Künstler Judith Frischherz und Anton Buri hervorzuheben. Sie zeigen optische Kunstwerke für Blinde – von Sehenden.

Judith Frischherz wird ein Werk mit «Blindenschrift» versehen, womit sich auch sehbehinderte Besucher beschäftigen können.

Anton Buri wird eine Bronzeskulptur in den Tagen vor der Messe im Restaurant «Bliedekuh» aufstellen, um die Gäste so auf die Messe und das Begleitthema aufmerksam zu machen. Letztlich wird durch die Umstände, dass in dem Restaurant kein Tageslicht herrscht, die Skulptur jedoch nie sichtbar werden. So bleibt die jeweils eigene Vorstellung, die der Gast erastet hat, im Gedächtnis haften und wird nicht durch das spätere Sichtbarwerden der Figur «gestört».

Öffnungszeiten: Samstag, 13. Oktober von 19 bis 01 Uhr; Sonntag, 14. Oktober von 13 bis 19 Uhr; von 16 bis 17.30 Uhr Verleihung des Suisse-arte Award's, Bliedekuh/ sicht-bar, Gundeldingerfeld, Dornacherstrasse 192, www.suisse-arte.ch.

Börse

Di, 16. und Mi, 17. Oktober im L'Esprit-Saal

Winter-Kinderkleiderbörse

GZ. Am Dienstag, 16 und Mittwoch, 17. Oktober findet im L'Esprit-Saal Laufenstrasse 44, 4053 Basel, wie jedes Jahr die Winter-Kinderkleiderbörse der Frauengemeinschaft Heiliggeist statt. Angenommen werden Winterkleider ab Grösse 50, Hosen, Jupes, Kleider, Mäntel, Jacken, Mützen, Stiefel, Wanderschuhe, Skianzüge, Skischuhe, Overalls, Handschuhe, Helme, Schlitten, Schlittschuhe, guterhaltene Spiele, Bücher, vollständige Puzzles, Lego, Playmobil, Puppen etc. Es werden keine Skis angenommen, keine Reservationen und kein Umtausch und maximal 50 Artikel.

Annahme: Dienstag, 16.10. von 14-17 Uhr, Verkauf: Mittwoch, 17.10. von 9-14 Uhr durchgehend, **Auszahlung:** Mittwoch, 17.10. von 18-19 Uhr.

Wichtig: Jeder Gegenstand ist mit Namen, fortlaufender Artikelnummer, Grösse, Preis anzuschreiben (**keine Stecknadeln und keine Rappen-Beträge!**) und auf einer separaten Liste nummeriert aufzuführen.

20 % des Verkaufspreises werden abgezogen, der Reingewinn kommt einer sozial arbeitenden Gruppe zugute. Auskunft: Telefon 061 361 14 26.

Flexibel und unkompliziert neu gebaut oder repariert.



Sonnen- und Lamellenstoren, Rollläden, Gross-Schirme Fensterläden in Holz und Alu EXPRESS-REPARATURSERVICE für alle Marken

Wegpauschale für Service nur Fr. 20.-

HABERTHÜR
SONNEN- UND WETTERSCHUTZ AG

Metzerlen ■ Basel ■ Reinach

061 731 22 20 061 272 32 30 061 711 01 25

www.haberthuer-ag.ch

85597

Sehr gutes, dennoch günstiges
Klavier gesucht!
 Angebote richten Sie bitte an Christian Imhof:
061 381 41 50
 oder
079 486 39 86.
 Herzlichen Dank!
 883149

Grossbasel-



ZAHNARZTPRAXIS
 Dr. med. dent.
Myriam Stern
 Güterstrasse 265
 4053 Basel
 Telefon 061 331 80 55
 Telefax 061 331 80 15
 praxis-stern@bluewin.ch
 846795



TEEGARTEN MINIATURES
 Teeladen - Tearoom - Mineralien
 www.teegarten-miniatures.ch
 TEEFACHGESCHÄFT seit 21 Jahren
 885391

Oberlippe Fr. 60.-/Kinn Fr. 60.-
Beides zusammen Fr. 110.-
HAARENTFERNUNG
 schmerzfrei

KOSMETIK-INSTITUT
 Caroline Magne
 Eidg. dipl. Damen-, Herrencoiffeuse und Pflegefachfrau
 Güterstrasse 144
 (Hinterhaus Kosmetik-Institut)
 www.kosmetik-ruth-christen.ch
 UHR Ultra Hair Removal,
 die neueste schmerzfreie Technologie/Methode für dauerhafte Haarentfernung.
 Tel. 061 361 32 64
 851598

Mitglied der TREUHAND|SUISSE
«Grosses vor? Wir begleiten Sie dabei.»
 Ihr Partner für:
 - Steuern
 - Rechnungswesen
 - Revision
 - Unternehmensberatung

BUCHEX
 TREUHAND AG
 Güterstrasse 86 A | 4008 Basel | Tel. 061 367 90 70 |
 Fax 061 367 90 75 | info@buchex.ch | www.buchex.ch
 633506

Beinwilerstrasse 1,
 Telefon 061 361 64 47
Getränke, Weinhandlung
Gratis-Hauslieferung (ab Fr. 120.-!)








 308310

Berücksichtigt bitte unsere Inserenten!

Mehr Sicherheit und Sauberkeit: SOFORT!

 Mehr zum Thema: www.ldp.ch
 886082

Im Gundeli!
Elektro-Struss
 GmbH
 Güterstr. 100, ☎ 061 225 90 10, Fax 061 225 90 11
Wir installieren
 Starkstrom
 Gegensprechanlagen Schwachstrom
 Beleuchtungen Steuerungen
 E D V ISDN
 Verteilanlagen Telefon/Fax
 Sicherheitsanlagen TV/Radio (cablecom)

 39213

Wir verbinden Sie mit der ganzen Welt!

- Telefonanlagen
- PC-Netzwerke
- ISDN ● ADSL
- Daten-Applikationen
- Projektierung + Ausführung

 Beratung und Installation durch:

BSK Baumann+ Schaufelberger AG
 Sitz Basel
 Thiersteinallee 25 4018 Basel
 Tel. 061 331 77 00 Fax 061 331 28 77
 E-Mail: info@bsk-ag.ch www.bsk-ag.ch

Partner
 Ihr Elektriker für alle Fälle
 185884

WOW! Sex Cinema & more!!
 Lust auf ein scharfes Vergnügen?
LOVE★REPUBLIC LOUNGE
 Täglich von 9.00 Nonstop... ab 18.J.
 BASEL, Güterstrasse 214
 www.love-republic.ch
 Sexuelleben gut, alles gut!
TORO-X
 654222

« Ich gang zum Saner. »

SANER
 APOTHEKE
 Seit 1935
 Basel Markthalle
 Viaduktstrasse 12
 061 205 92 00
 www.saner-apotheke.ch
 876391



Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88
sekretariat@heilggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Voranzeige
So 28. Okt.: Wiedereröffnung Heiliggeistkirche. Bitte Datum vormerken!
Neue Gottesdienstordnung ab November 2012

Wochenendgottesdienste
Samstag 18.00 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.
(vorher Beichtgelegenheit 17.00-17.45 Uhr).
Samstag, 19.00 Uhr Gottesdienst in Don Bosco (spanisch).
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.
Sonntag 11.00 Uhr Gottesdienst in Don Bosco (spanisch).
Sonntag 17.30 Uhr Gottesdienst in Bruder Klaus (englisch).
Sonntag 19.00 Uhr Gottesdienst in Bruder Klaus (1. Sonntag im Monat).
Sonntag 19.00 Uhr Neue spirituelle Angebote (Wort, Bild, Musik, Bewegung einmal pro Monat ab Frühjahr 2013) sowie drei «Gottesdienste wie in Taizé» im Jahr, jeweils in Bruder Klaus.

Werktagsgottesdienste
Dienstag, 18.00 Uhr Gottesdienst in Bruder Klaus.
Mittwoch 09.30 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.
Donnerstag 14.30 Uhr Gottesdienst in Don Bosco (1 mal pro Monat, unregelmässig).
Freitag 19.00 Uhr Gottesdienst in Heiliggeist.

Ihr Druckprofi

Offsetdruck
Digitaldruck
Siebdruck

www.Druckerei-Dietrich.ch
Tel. 061 639 90 39 · CH-4019 Basel

rerin Jacqueline Hofer.
Sonntag, 14. Oktober, 9.30 Uhr, Pfar-
rer Reiner Jansen.
Abendgebet. Jeden Freitag, 19 Uhr,
Solothurnerstrasse 68, Sous sol.
AGENDA
Café im Zwinglihaus. Das Café ist je-
den Mittwoch von 14.30-17 Uhr geöff-
net. Bei schönem Wetter sitzen Sie
gemütlich im Garten.
www.zwinglihaus.ch oder erk-bs.ch

Anlässe Titus

Gottesdienste
Sonntag, 7. Oktober, 10 Uhr, Bruder
Klaus.
Sonntag, 14. Oktober, 10 Uhr,
Pfarrerin Jacqueline Hofer.
AGENDA
Kinder-Mittagstisch Bruderholz.
Dienstag, Titus Kirche, Donnerstag,
Halle Bruder Klaus, 12-14 Uhr, ausser
Schulferien.
*Weitere Informationen in den «Titus
Nachrichten», unter www.tituskirche.ch
oder erk-bs.ch*

Heilsarmee Gundeli

Frobenstr. 20A
4053 Basel
Tel. 061 270 25 20
www.heilsarmee.ch/gundeli
So, 7.10; Ferien – kein Gottesdienst!
8.-12.10; Kinderwoche.
Do, 11.10; 15 Uhr: Frauennachmittag:
«Kostbarkeiten aus der Schatztruhe».

St. Elisabethen

Anlässe Zwinglihaus

Gottesdienste
Sonntag, 7. Oktober, 9.30 Uhr, Pfar-

Christliches Begegnungs-Zentrum

Unterer Batterieweg 46,
4053 Basel
Gottesdienste: So 10.00 Uhr
Weitere Infos:
L. Manser, 061 731 42 32 oder
l.manser@cbz.ch
Homepage: www.cbz.ch

So, 14.10; 10 Uhr: Gottesdienst, Kids-
treff, Kinderhort.
Vom Montag, 8.10. bis Freitag, 12.10.
2012 führen wir eine Kinderwoche
zum Thema «Das Geheimnis der Pyra-
miden» durch. Das Kinderprogramm
dauert jeweils von 14 Uhr bis 17:30
Uhr. Treffpunkt ist die Frobenstr. 20A.
Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich
willkommen. Mehr Infos unter Tel.
061 270 25 25.
Am Donnerstag 18. Oktober, 15 Uhr,
beginnt neu 14-täglich eine Baby-
song-Gruppe für Mütter/Väter mit
Kindern von 0-4 Jahren, die mit ihren
Kleinkindern gerne Kinderlieder und
Versli lernen und Kontakt zu anderen
Eltern suchen. Infos unter Telefon
061 270 25 20.

Treffpunkt-Nachrichten

Spiel
Endlich habe ich wieder Scala qua-
ranta spielen gelernt. Seit ich den
Treffpunkt besuche, habe ich die
Gruppe beneidet, die regelmässig
spielt.
Scala quaranta ist für mich mit einer
besonderen Erinnerung verbunden.

In den 70er Jahren bin ich zum ersten Mal alleine durch Italien gereist. Im Nachtzug von Milano nach Brindisi. Eine italienische Familie hat sich zu mir ins Abteil gesetzt. Sie packten ihre Brote, den Wein und die Spielkarten aus. Trotz dem wenigen Italienisch, das ich sprach, verstanden wir uns. Und da ich so alleine unterwegs und deshalb für die italienische Familie auch ein bisschen «povera svizzera» war, teilten sie alles mit mir. Das Brot, den Wein und ich durfte mitspielen. Am nächsten Morgen in Brindisi trennten sich unsere Wege. Diese spezielle und schöne Erinnerung tauchte immer wieder auf, wenn ich im Treffpunkt die Gruppe italienisch Sprechender beim Kartenspiel traf. Eines Tages entschied ich mich, das Spiel wieder zu lernen und durfte mitspielen. Zwar bin ich immer noch der «Apprendista» doch es geht schon gut und wir haben es beim Spielen oft lustig zusammen. B.-U. Basel, Besucherin im Treffpunkt
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00-15.00 Uhr, **Adresse:** Treffpunkt für Stellenlose Gundeli, Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel.: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46, E-Mail: tfs.gundeli@bluewin.ch.
Für Spenden – mit liebem Dank im Voraus: PC-Konto: 40-22361-2
Für kleinere Arbeiten im Haus und Garten, als Hilfe beim Einpacken, Zügeln, Putzen und für kleine Botengänge vermitteln wir Ihnen gerne eine geeignete Hilfskraft.

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen bereits am **Mi, 17. Oktober 2012**

Verehrte Leserinnen und Leser,
vergessen Sie bitte nie, dass Sie das Erscheinen der **Gundeldinger Zeitung** + **Spalenter Zeitung** den **Inserenten zu verdanken** haben! Denken Sie bei Ihren Einkäufen/ Bestellungen daran.

Gächter's Gesundheitstipp!

Wenn die Verdauung nicht mitspielt...
Wer litt nicht schon einmal unter **Sodbrennen, Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Durchfall oder Verstopfung?** Jeder Dritte kennt das Gefühl, wenn es brennt in der Magengrube. Verursacht wird das Brennen, weil der Verschlussmechanismus zwischen Speiseröhre und Magen nicht mehr richtig funktioniert. Oder nach üppigen Mahlzeiten, wenn im Magen zuviel Säure für die Verdauung produziert wird. Säuren aus dem Magen können auch in die Speiseröhre gelangen, wo sie die empfindliche Schleimhaut reizen.
Aber nicht nur das so genannte Sodbrennen macht den modernen Mitteleuropäern zu schaffen. Verstopfung und Durchfall sind heute an der Tagesordnung. Nicht jeder, der einmal dünnen Stuhl hat, leidet aber gleich an Durchfall. Verstopfung ist an sich keine Krankheit, sondern ein Symptom. Die normale Stuhlfrequenz variiert nämlich von Mensch zu Mensch: von dreimal täglich bis dreimal wöchentlich ist normal. Sobald Sie aber die Beschwerden als störend oder belastend empfinden, sollten Sie handeln.

Bei uns in der TopPharm Apotheke Gächter werden Sie persönlich und kompetent zu allen Fragen rund um das Thema Verdauung beraten. Wir können Ihnen medikamentöse Therapien und alternative Therapieformen für die verschiedenen Symptome empfehlen. Zudem erhalten Sie auch Informationen zu den Krankheitsbildern des Magen-Darm-Traktes.
Um Ihnen eine bessere und beschwerdefreiere Verdauung zu ermöglichen, erhalten Sie von uns Ernährungstipps und wir zeigen Ihnen mögliche Präventivmassnahmen auf.

Kommen Sie vorbei, wir sind gerne für Sie da!
Ihr Team der TopPharm Apotheke Gächter

TopPharm Apotheke Gächter AG
Dornacherstrasse 83, 4053 Basel
Tel: +41 61 367 90 00
Fax: +41 61 367 90 09
info@gaechter.apotheke.ch
www.gaechter.apotheke.ch

Reklameteil

Der Fitnessstipp von fitnessplus

Reklameteil

100 Testpersonen gesucht! – Wie fit und gesund sind Sie?

Wir suchen 100 Testpersonen für einen Gesundheitscheck (im Wert von Fr. 444.-) für nur Fr. 99.-! Testen Sie uns und wir testen Sie – unter diesem Motto werden 100 Testpersonen einem umfangreichen und aussagekräftigen Gesundheitscheck unterzogen. Nutzen sie diese einmalige Gelegenheit Ihre Gesundheit und Fitness zu überprüfen!



Was erwartet Sie bei Ihrem Gesundheitscheck?

- Ihr persönlicher Gesundheitscheck umfasst:
- Herz-Check
 - Stoffwechsel-Analyse
 - Körperzusammensetzungs-Analyse
 - Rücken-Check
 - Blutdruckmessung

- Koordinations-Check
- Lebensstil-Beratung
Selbstverständlich erhalten Sie nach den Messungen eine umfangreiche Auswertung, Beratung und allfällige Empfehlungen für ein gesünderes, vitaleres und besseres Leben.

Wer darf mitmachen?

Dieses einmalige Angebot richtet sich an alle Personen im Alter von 30-70 Jahren, welche uns noch nicht kennen, aber gerne kennen lernen wollen.

«Dä schneller isch dä gschwinder»

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 100 Testpersonen begrenzt. Wer zuerst kommt, malt zuerst. Verlieren Sie keine Zeit und melden Sie sich noch heute für dieses Angebot an!

fitnessplus – Kompetenz in allen Bereichen!

Mit der Installation und Einführung des neuen Analysezentrens baut fitnessplus ihre Kompetenz weiter aus. Das Analysezentrum ist die logische Konsequenz

Am Puls der Gesundheit...
Wir suchen 100 Testpersonen für einen Gesundheitscheck für nur Fr. 99.00 (im Wert von Fr. 444.-)

Testen Sie uns und wir testen Sie!
Melden Sie sich noch heute an – „dä schneller isch dä gschwinder“

Dieses Angebot gilt bis 31.10.2012 für alle Personen im Alter von 30 bis 70 Jahren, die uns noch nicht kennen.

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren persönlichen Mess-Termin in Ihrem fitnessplus.

Basel • Tel. 061 338 90 20
Winterthur • Tel. 052 202 64 64
Uster • Tel. 043 366 40 60

Wetzikon • Tel. 043 497 08 40
St. Gallen • Tel. 071 223 34 66
Wil • Tel. 071 929 30 20

www.fitnessplus.ch

der Positionierung von fitnessplus als «Problemlöser». Nach dem ausführlichen Gesundheitscheck stehen den Kunden von fitnessplus die folgenden Kompetenzzentren zur Verfügung:
Rücken-Fit-Zentrum, Figur- und Abnehmzentrum, Herz-Kreislauf-Zentrum und das Muskelaufbauzentrum zur Verfügung. Egal, welches Ziel, welches Bedürfnis oder welche Wünsche Sie haben; bei

fitnessplus garantieren wir Ihren Erfolg! fitnessplus – die erste und einzige Fitnesskette der Welt mit Erfolgsgarantie!
Teilnahmeplatz sichern
Melden Sie sich noch heute an und gehören Sie zu den 100 Testpersonen, welche für nur Fr. 99.00 den Gesundheitscheck im Wert von Fr. 444.00 durchführen können. Das Analyse-Team freut sich auf Sie!
Ihr fitnessplus



Fitnessplus Basel
Tel. 061 338 90 20
Dornacherstrasse 210
4053 Basel

www.fitnessplus.ch



SPORT ORIGINAL BRANDS

NEU
Marken-Sportschuhe in ALLEN Filialen erhältlich!

49.-
Konkurrenzvergleich 100.-

39.-
Konkurrenzvergleich 80.-

Puma Raider FS
Erwachsenen, Freizeitschuh, Gr. 38-45

Puma Vellum II
Damen und Herren Indoor-Multi-sportschuh, Gr. 36-44, idCell-Dämpfung, stabile ArchTech-Mittelfussbrücke, farbechte EverTrack-Hallen-Sohle

Lipton Ice Tea
Lemon, Peach oder Green Tea

8 x 1,5 Liter

9.95
Konkurrenzvergleich 17.60

Lindt Lindor Kugeln
Milch oder assortiert

4.95
Konkurrenzvergleich 8.95

4.95
Konkurrenzvergleich 9.30

je 200 g

Calvin Klein
CK in 2U Homme oder Femme EdT Vapo je 150 ml

37.90
Konkurrenzvergleich 99.-

Sie finden uns in Basel, Dornacherstr. 210 www.ottos.ch

Artikel nur solange Vorrat!

893487



Fokuspreis 2012

Am 21. September 2012, dem **Weltalzheimerstag**, erhielt **Josef Trochsler** vom Präsidenten der Schweiz. Alzheimervereinigung Sektion beider Basel, **Prof. René Rhinow**, den **Fokuspreis** überreicht. Die Zeremonie fand im **Atrium der Stiftung Basler Wirrgarten** statt. Seit sieben Jahren sorgt Josef Trochsler für seine Frau **Hedwig**. Damals wurde bei ihr die Alzheimer-Krankheit festgestellt, und seither benötigt sie mehr und mehr Betreuung und Pflege. Josef Trochsler hilft ihr bei sämtlichen alltäglichen Handlungen mit unermüdlicher Geduld. «In guten wie in schlechten Zeiten», zitiert Josef Trochsler das Eheversprechen, wenn er gefragt wird, woher er die Kraft dazu nimmt. Wer das Ehepaar Trochsler in der Dreizimmerwohnung im **Gundeli** erlebt, spürt die tiefe Verbundenheit zwischen den beiden, die sich von einer Demenzerkrankung nicht erschüttern lässt. Wir wünschen dem Gundeldinger Ehepaar Trochsler weiterhin viel Kraft. Der Fokuspreis wird jedes Jahr von verschiedenen Sektionen der Schweizerischen Alzheimervereinigung vergeben. Auskünfte: Telefon 061 265 38 88, Beratungstelefon: 061 265 88 83, www.alzbb.ch.



Hedwig und Josef Trochsler mit dem Fokuspreis. Foto: zVg.

Senioren Klassentreffen

Kürzlich feierten, organisiert von **Paul J. Zimmermann**, neun junggebliebene Senioren Klassentreffen beim Verein «**Unser Bier**». Dort liessen sich die Junggebliebenen von **Hanspeter Schmidlin** beim Aperó, verbunden mit einer Bierdegustation, **Nach 56 Jahren trafen sich die «schmucken Burschen» der Klasse 4 «V» vom Thiersteinerschulhaus wieder.**



Nach 56 Jahren trafen sich die «schmucken Burschen» der Klasse 4 «V» vom Thiersteinerschulhaus wieder.

Foto: Archiv J. Zimmermann, Frühling 1956.

Verein Fūmoar lebt (noch)

Unzählige Nichtraucher haben mit ihrer Stimme entscheidend dazu beigetragen, dass die Passivrauchinitiative mit grossem Mehr schweizweit bachab geschickt wurde. Das Volk hat es langsam satt, reglementiert und in seinen Bedürfnissen eingeschränkt zu sehen. Das unmissverständliche Verdikt erfreut auch die Tausenden von Fū-

moar-Mitgliedern, die in ihren Stammbenzen so lange unbehellig weiterpaffen können, bis das Bundesgericht über den Rekurs des Raucherclubs entschieden hat. Einige dieser PafferInnen vereinigten sich nach Bekanntgabe des Abstimmungsergebnisses spontan zu einer fröhlichen Raucherparty im Biermuseum Pinguin von Fūmoar-Präsident **Mario Nanni** an der Schützenmattstrasse.

moar-Mitgliedern, die in ihren Stammbenzen so lange unbehellig weiterpaffen können, bis das Bundesgericht über den Rekurs des Raucherclubs entschieden hat. Einige dieser PafferInnen vereinigten sich nach Bekanntgabe des Abstimmungsergebnisses spontan zu einer fröhlichen Raucherparty im Biermuseum Pinguin von Fūmoar-Präsident **Mario Nanni** an der Schützenmattstrasse.

Verein Fūmoar Debriefingsitzung nach der Rauchverbotsabstimmung: (v. l.): Pressechef Willi Erzberger, Präsident Mario Nanni, Heinz Dieter Neerforth (Jurist), Sekretär Thierry Julliard (Advokat), Martina Rutschmann (Redakteurin TagesWoche) und Christoph Suter (Privat Detektiv i.R.).



Verein Fūmoar Debriefingsitzung nach der Rauchverbotsabstimmung: (v. l.): Pressechef Willi Erzberger, Präsident Mario Nanni, Heinz Dieter Neerforth (Jurist), Sekretär Thierry Julliard (Advokat), Martina Rutschmann (Redakteurin TagesWoche) und Christoph Suter (Privat Detektiv i.R.). Foto: GZ.

Surprises aus der Marktgasse

Offenbar in der sicher nicht ganz unrichtigen Annahme, dass sich durch Basel genug Halbschuhe bewegen, entschlossen sich die Süsswarenprofis von Karl Grellinger an der Marktgasse (früher Confiserie Nussberger), zu Herstellung von ausgefallenen Damen-Schuhwerk aus garantiert hundert Prozent Schweizer



Schokolade. Unser Fotograf **Martin Graf** hat die noch nicht angeknabberten und ausgelutschten Frauentreter beim vorbeiflanieren im Schaufenster entdeckt. Wer also seiner Angebeteten mehr als die Füsse küssen möchte, dem sei ein Gang in **Karl Grellingers** Innerstadt-Laden wärmstens empfohlen.

Wir gratulieren

Kürzlich feierte das Ehepaar **Gottfried** und **Ines Ehrsam-Wagner** an der **Birsstrasse** das seltene Jubiläum einer steinernen Hochzeit. Zu diesem Ereignis gratuliert auch die Spalentr und Gundeldinger Zeitung recht herzlich. Das immer noch kerngesunde Ehepaar freute und feierte inmitten einer gross gewordenen Familie im Beisein von Regierungspräsident **Guy Morin** und Staatschreiberin **Barbara Schüpbach-Guggenbühl**. Das sind zwei Töchter, eine Enkelin, fünf Enkel und sechzehn Urenkel! Wie gut die beiden Jubilare noch drauf sind, durfte man vor einer Woche erleben, als sie in der **Telebasel**-Sendung «061» von **Dani von Wattenwyl** einer grösseren Öffentlichkeit vorgestellt und befragt wurden. Bis gly! - Am 17. Oktober erscheint bereits die nächste **Gundeldinger Zeitung** in Grossauflage für den ganzen Wahlkreis Grossbasel-Ost, leider aber vorerst keine weitere **Spalentr Zeitung**.

Ihre Boulevard Amsle

Der stiehlt dem Fenster die Schau!

Mehr als ein Fenstergriff - ein Handschmeichler.



BSD Beschläge Design AG // Reinacherstr. 105 // 4053 Basel // T 061 755 30 00 // Fax 061 755 30 09 // www.bsdbasel.ch



Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung im Gundeli zwei attraktive **3 1/2-Z'Neubauwhgen** (98 m²) mit grosszügigem Grundriss, hochwertiger Küche, Bad/WC, Dusche/WC, Réduit mit Waschturm, Loggia zur Strasse und Balkon zum Garten.
Mietzins **Fr. 2450.-** inkl. NK, resp. **Fr. 2555.-** inkl. NK
Rufen Sie uns für eine Besichtigung an!
Deck AG · Aeschenvorstadt 25 · 4010 Basel
Telefon 061 278 91 48 · www.deck.ch
885551

Vogel + Bugmann malt gipst und tapeziert

sorgfältig
sauber, exakt
preisgünstig
prompt

Verlangen Sie unverbindlich Beratung und Offerte.

Vogel + Bugmann Maler- und Gipsergeschäft GmbH
Frobenstr. 22 Telefon 061 273 51 00
44745



160m² Bürofläche

in Münchenstein/Dreispietz Basel zu vermieten, 160 m² à CHF 126.- pro m², im EG, renoviert, modernes Sitzungszimmer, ADSL-, 230V-Anschlüsse, neuwertige Laminatböden, Trinkwasser, Zentralheizung, 2 WC, Parkplätze in der Tiefgarage.

Interessenten melden sich bei:
Pascal Monnier, Geschäftsführer
B.V.F AG, Holbeinstrasse 93,
P.O. Box 176, CH-4011 Basel 1,
Telefon 061 606 60 80,
E-Mail pascal.monnier@bvfg.ch

885764



www.bvfg.ch



Zentral gelegene Gewerbeliegenschaft

in Münchenstein/Dreispietz Basel zu vermieten, 900 m² zu CHF 111.- pro m², für Produktion, Lager oder Handwerk, im 1. OG, Warenlift und Rampe vorhanden, Strom, Licht, Wasser erschlossen, 2 WC-Anlagen zur Verfügung, Parkplätze in der Tiefgarage und aussen erhältlich.

Interessenten melden sich bei:
Pascal Monnier, Geschäftsführer
B.V.F AG, Holbeinstrasse 93,
P.O. Box 176, CH-4011 Basel 1,
Telefon 061 606 60 80,
E-Mail pascal.monnier@bvfg.ch

885762



www.bvfg.ch

Ihr Geld bleibt hier.

Kapitalanlage in lokalen

Immobilien

IMMO VISION BASEL AG
Bruderholzallee 169, 4059 Basel
info@immo-vision.ch www.immo-vision.ch

271724

Wohnungs- markt



Zeit zum Anpflanzen!
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutfahr
www.viva-gartenbau.ch 784079

Frischer Buttenmost

Sa, 6. 10. 12 +
Sa, 20. 10. 12
9-14 Uhr.

M-Parc Dreispitz,
Parkplatz zwischen Migros und Obi.

Irma Vögtli,
Verena Ming,
Kirchrain 17
4146 Hochwald
Bitte vorbestellen
unter:
Tel. 061 751 48 21
688483

Die nächste **Gundeldinger Zeitung** erscheint bereits am

Mittwoch/Donnerstag, 17./18. Oktober 2012

in **Grossauflage** mit **37'000 Exemplaren**
für den **ganzen Wahlkreis Grossbasel-Ost!**

Doppelte Auflage und nur 10% Aufpreis auf unsere Tarife.

Nebst dem normalen Verteilungsgebiet der GZ: Gundeldingen-Bruderholz-Dreispietz wird die kommende **Sonderausgabe** für die **Gesamterneuerungswahlen** des **Grossen Rates** und **Regierungsrates** Basel-Stadt zusätzlich in den Quartieren: **City (Innenstadt bis Schiffflände), Teilgebiete Bachletten-Neubad, Aeschen, St. Alban, Gellert, Lehenmatt, Breite etc. in jeden Briefkasten verteilt («Bruttoverteilung»).**

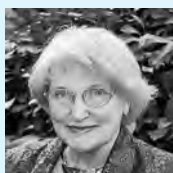
Inseratenschluss: Do, 11. Okt. 2012

Redaktionsschluss: Di, 9. Okt. 2012

Das **Team** der
Gundeldinger Zeitung
berät Sie gerne!



Thomas P. Weber



Silva Weber



Michèle Ehinger

Anruf genügt:
061 271 99 66
Fax 061 271 99 67
E-Mail: gz@gundeldingen.ch
www.gundeldingen.ch

813456

BACK-VARIETÉ MIT KINDERBACKSTUBE

von Dienstag, 9. Oktober bis Samstag, 20. Oktober 2012



JETZT ANMELDEN!

**MIGROS
MPARC DREISPITZ**

Dienstag bis Freitag:

14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr

Samstag:

10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 13.30 Uhr

058 575 54 18

(telefonische Anmeldung von 8 bis 17 Uhr,
max. 12 Kinder, zwischen 6 und 12 Jahren)

MPARC

MParc Dreispitz Basel



MIGROS

Ein **M** besser.